Baesweiler

STADTINFO VOM 29. JANUAR 2013

KG „Rot-Weiße Funken" Beggendorf mit Prinzenpaar Kurt u. Helga sowie Kinderprinzenpaar Maik und Silvana

Die Ehrengarde Baesweiler in der Session 2012/2013

KAS Setterich e.V.
Marktprinzessin Claudia und Kinderprinzessin Lea

KG „Blaue Funken" Loverich/Floverich mit Prinzenpaar Thorsten u. Prinzessin Nicole sowie Kinderprinzessin Chantal

Neujahrsempfang
Ehrenlöwe für die Freiwillige Feuerwehr

Wir schauen zurück
2012 in Bildern und Worten

Karneval
Programm der tollen Tage

Unsere Feuerwehr
Start der neuen Stadtinfoserie

...die bringt's

Kreuz Apotheke

Dr. Reiner Kreutz

–seit über 85 Jahren
älteste Apotheke in Baesweiler

Da geh´n wir hin !

Kirchstraße 35 a - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 42 00 - Fax 0 24 01 / 84 34
mail: kreuz-apotheke-baesweiler@t-online.de
info@kreuz-apotheke.de
www.kreuz-apotheke.de

Ab sofort auch per Freecall erreichbar:
0800 - 5 73 88 92.

Beratung | Planung | Ausführung

e-line GmbH
Elektro- und Anlagentechnik

- Elektroinstallation
- Kommunikationstechnik
- Schaltschrank- und Anlagenbau
- Beleuchtungstechnik
- Sicherheitstechnik
- Elektrodokumentation
- BGV A3 Prüfungen

Thomas-Edison-Str. 5-7
52499 Baesweiler
Tel.: 02401|602828-0
Fax: 02401|602828-11
email: info@e-line.de

www.e-line.de

Ihre 2 Fachgeschäfte im Zentrum von Baesweiler

PFENNIGS

Brillen
Contactlinsen
Hörgeräte
Porzellan
Geschenkartikel
Schmuck

52499 Baesweiler - Kirchstraße 51 - Tel. 02401/7472

700 Gäste beim Neujahrsempfang 2013

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

mit vielen von Ihnen konnte ich beim 6. Baesweiler Neujahrsempfang bereits persönlich auf das neue Jahr anstoßen. Allen anderen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich an dieser Stelle für das begonnene Jahr alles Gute, Glück, Gesundheit und Zufriedenheit und verbinde damit die Hoffnung, dass Ihre persönlichen Wünsche in Erfüllung gehen.

Es hat mich beeindruckt und sehr gefreut, dass mehr als 700 Gäste unserer Einladung zum Neujahrsempfang gefolgt sind, um miteinander ins Gespräch zu kommen, auf das alte Jahr zurückzublicken und sich auf das neue Jahr einzustimmen.
Ich hoffe, dass Sie auf ein gutes Jahr 2012 zurückblicken können, auf Wünsche, die sich erfüllt haben, auf Momente, die Sie erfreut haben, auf Begegnungen, die Sie geprägt haben, auf Anstrengungen, die sich gelohnt haben und auf Ziele, die Sie erreicht haben.

Auch wir können nicht zuletzt durch beherztes Anpacken und umsichtige und zielgerichtete Planung auf ein gutes Jahr 2012 zurückblicken. Es hat uns abermals vor viele Herausforderungen gestellt, die engagiert angegangen und im Rahmen des Machbaren auch gelöst wurden. Die Vorzeichen waren dabei schwieriger denn je. Obwohl wir seit vielen Jahren versuchen, unsere finanzielle Handlungsfähigkeit zu erhalten, wird auch unsere finanzielle Lage zunehmend angespannter. Doch trotz dieser ungünstigen Rahmenbedingungen resignieren wir nicht und können in vielerlei Hinsicht eine positive Bilanz ziehen.

Lassen Sie mich einige Höhepunkte, Ereignisse und Entwicklungen besonders herausstellen.

Im Rahmen eines großartigen Stadtteilfestes konnte im September das „Haus Setterich" eröffnet werden. Beim Thema „Integration" sind wir mit dieser Eröffnung gemeinsam mit dem DRK als Träger ein gutes Stück voran gekommen. Das Thema „Integration" wird uns auch in Zukunft besonders intensiv beschäftigen und all unsere Kraft benötigen.
Als weitere Maßnahme des Projektes „Soziale Stadt" ist der 1. Bauabschnitt der Hauptstraße in Setterich fertig gestellt worden. Durch die Umgestaltung konnte diese bereits jetzt deutlich aufgewertet und die Qualität des „Neuen Marktes" noch gesteigert werden.

Auch bei der Stärkung des Einzelhandelsstandortes Baesweiler durch das geplante Einkaufszentrum am Feuerwehrturm kommen wir voran. In einem Bürgerforum im September konnten wir das Konzept vorstellen und offene Fragen diskutieren. Derzeit arbeiten wir an einer Lösung, die alle Interessen verknüpft.

Überaus erfreulich ist die Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes Baesweiler. Wir sind in unserem Gewerbegebiet auf einem hervorragenden Weg. Neben der Ansiedlung bedeutender Unternehmen entstehen mit der privat finanzierten „CAPBUSINESSLIGA" viele neue Büroeinheiten und Produktionshallen. Im September konnte COOK Medical sein neues europäisches Zentrum in Baesweiler eröffnen. Die Biotechnologie und Medizintechnik finden in unserem Gewerbegebiet große Beachtung, die Ansiedlungen

Lienesch
BEDACHUNGEN
Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
Werner-von-Siemens-Str. 8 - 52499 Baesweiler
Telefon 02401/4729 - Telefax 02401/88326

MALER
jansen
MEHR FARBE MEHR LEBEN
Martinstraße 30 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/7583
Fax 02401/3680 - E-Mail Maler.Jansen@t-online.de

internationaler Unternehmen werden nicht mehr als Zufall abgetan.

Unsere vielseitig tätigen Unternehmen und unsere Aktivitäten wie das Biotec-Meeting können geeignete Partner und ein gutes Fundament für regionale Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen und Institute sein. In diesem Jahr werden weitere vorzeigbare und zukunftsweisende Ansiedlungen in unserem Gewerbegebiet folgen.

Wir haben mit dem neuen „Löwenkreisverkehr" an der B57n/L225 ein weiteres repräsentatives Eingangstor in unserer Stadt schaffen können. Baesweiler Unternehmer haben mit ihren großzügigen Spenden die Schaffung dieser Skulptur erst ermöglicht. So mussten wir in der schwierigen Haushaltsage nicht zur Finanzierung beitragen.

Wir haben erneut bewiesen, dass auch eine mittlere kreisangehörige Stadt Vorreiter sein kann. Vorreiter im Bereich der energetischen Maßnahmen bei der Sanierung zahlreicher Gebäude insbesondere bei dem vorzeigbaren und vielbeachtetem Umbau unseres Gymnasiums auf Passivhausstandard. Nach Fertigstellung der Trakte III und IV ist auch die Sanierung des Traktes II bis auf wenige Restarbeiten abgeschlossen. Nun folgt die Sanierung der Sporthalle. Die energetisch bundesweit einmalige Maßnahme konnte sich im Juni auf Einladung des Bundespräsidenten bei der „Woche der Umwelt" im Park von Schloss Bellevue in Berlin präsentieren.

Besondere Aktivitäten beweisen wir schließlich bei der Planung und Erschließung neuer attraktiver Wohngebiete in allen Stadtteilen, was bedeutet, dass die kleineren Stadtteile nicht vernachlässigt werden, auch ihnen wollen wir wie bisher eine Perspektive als Wohnstandort geben.

Wir werden als Vorreiter eingeordnet im Bereich der Jugend- und Seniorenarbeit mit unseren vielbeachteten Veranstaltungen. Befragungen in der StädteRegion haben ergeben, dass wir ein sehr hohes Ansehen als kinder- und familienfreundliche Stadt genießen. Diesen positiven Eindruck unserer Bürgerschaft müssen wir zur Zufriedenheit aller Bürger weiter entwickeln.

Wichtig ist uns aber auch der Bereich der Sport-, Kultur- und Vereinsförderung. In Oidtweiler konnte Dank des Engagements von Concordia Oidtweiler und des gesamten Ortsrings sowie mit Unterstützung vieler Bürgerinnen, Bürger, Sponsoren und der Stadt das neue Bürgerhaus „Oidtweiler Treff" fertig gestellt werden. Daneben hat die Stadt die in die Jahre gekommene Turnhalle zu einer Mehrzweckhalle umgestaltet.

Die Vielseitigkeit des Schulangebotes in unserer Stadt wird uns in diesem Jahr intensiv beschäftigen. Zum Einen wird es auch weiterhin unser Ziel sein, die kleinen Grundschulen in den Außenorten, insbesondere in Beggendorf und Loverich zu erhalten. Hier haben wir grundlegende Entscheidungen getroffen und wesentliche Voraussetzungen geschaffen. Bei der Frage des Schulangebotes im Bereich der weiterführenden Schulen wird im neuen Jahr eine verantwortungsvolle Entscheidung zu treffen sein. Einerseits wollen wir den Eltern in unserer Stadt ein umfangreiches Angebot im Stadtgebiet unterbreiten, so dass ein Auspendeln - soweit als möglich - verhindert werden kann. Andererseits muss auch in dieser Thematik eine realistische Politik betrieben werden. Schließlich ist der Schulfrieden besonders wichtig. Die Eltern sollen bei ihren Entscheidungen nicht verunsichert werden. Wir können feststellen, dass alle drei weiterführenden Schulen unserer Stadt sehr gute und überaus qualifizierte pädagogische Arbeit leisten. Eine Entscheidung darf nicht übers Knie gebrochen werden, sondern muss ausgewogen unter Berücksichtigung aller Aspekte mit langfristigem Erfolg getroffen werden.

Ein weiteres Thema bedarf der Erwähnung. Wir sind stolz, dass wir im Bereich des CarlAlexanderParks eine vorzeigbare Seniorenwohnanlage mit 80 seniorengerechten Häusern durch ein umsichtiges und sehr qualifiziertes Engagement Privater haben realisieren können. Hinzu kommen etwa 80 Appartements und schließlich ein Wohn- und Pflegeheim, kurzum eine Gesamtanlage, die für alle Lebensformen bestens geeignet ist. Hervorzuheben ist ebenfalls die neue Einrichtung des Deutschen Roten Kreuzes in der Breite Straße und das beabsichtigte „Wohnkonzept" in dem Gebäude der Lessingschule in Setterich. Wichtig ist uns ebenfalls die geplante neue „Wohnanlage" im Bereich der Hauptstraße und Bahnstraße in Setterich.

Zurückblickend ist sicherlich als besonderes Ereignis des letzten Jahres die Gründung der EWV Baesweiler zu nennen. Mit den Gesellschaftern EWV, WEP und der Stadt Baesweiler wurde eine neue Gesellschaft gegründet, die die privaten Kunden im Stadtgebiet mit Strom und viele Haushalte in Setterich mit Wärme versorgt. Die Anfangsschwierigkeiten werden bald ausgeräumt sein. Uns geht es nunmehr darum, spezifische Anforderungen in unserer Stadt zu erfüllen und möglichst günstige und umweltfreundliche Angebote zu unterbreiten. Die Zahl der Wärmebezieher sollte ausgebaut werden. Wenn auch der Wärmepreis nicht so günstig sein kann, wie es seitens der Verbraucher erwartet wird, so ist doch festzustellen, dass durch das Blockheizkraftwerk und die neue Konstellation deutlich günstigere Wärmepreise erzielt werden. Diese Gesellschaft kann sicherlich nicht die deutlich gestiegenen Energiepreise und die erheblichen Umlagen nach dem EEG auffangen, dennoch ist die neue Gesellschaft näher am Bürger und wird hoffentlich zu deren Zufriedenheit beitragen.

Beim „Sorgenthema Finanzen" geht es mir darum, die klare Verantwortung für die schwierige finanzielle Lage herauszustellen. Es ist kein Trost, dass die meisten Städte viel schlechter als unsere Stadt dastehen. Es ist auch kein Trost, dass die sich verschlechternde Lage nicht vom Rat und der Verwaltung unserer Stadt verursacht wurde, sondern uns von außen aufgedrückt wird. Unser Ziel muss es sein, unsere finanzielle Selbstverantwortung zu erhalten und die Aufstellung eines Haushaltssicherheitskonzeptes zu vermeiden.

Die Änderungen des Gemeindefinanzierungsgesetzes durch das Land zu Gunsten der Großstädte bewirken nun schon im zweiten Jahr bei uns dauerhaft Ertragseinbußen in einer Größenordnung von ca. 2,0 Mio. € jährlich.

Addiert man die uns bei den Schlüsselzuweisungen des Landes NRW errechneten 2 Mio. € Verschlechterungen pro Jahr, die Zahlungspflicht für den Aufbau Ost mit durchschnittlich mehr als 600.000 € p.a., die auf Grund der von uns nicht gewollten neuen Haushaltssystematik aufzubringende Netto-Abschreibung von etwa 2,3 Mio. € und die Pensionsrückstellungen von etwa 200.000 €, so ergibt sich ein Betrag von 5,1 Mio. €. Stellt man dem unser Defizit entgegen, so hätten wir bei altem Haushaltsrecht und Gleichbehandlung immer noch einen positiven Abschluss.

Bei diesen von uns nicht verursachten Verschlechterungen ist es leider nicht möglich, einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen.

Eine Besserung der finanziellen Situation ist aber nur bei guten Rahmenbedingungen möglich. Hier meine ich nicht nur gute gesamtwirtschaftliche Voraussetzungen sondern auch eine gerechte Verteilung der Schlüsselzuweisungen. Hier appelliere ich an die Landesregierung und die Landtagsabgeordneten, die „Zwei-Klassen-Gesellschaft" und die nicht zu verantwortende Ungleichbehandlung zwischen Großstädten und mittleren Kommunen zu beenden.

Bis dahin werden wir mit der momentanen Situation leben müssen und versuchen, auch unter diesen Voraussetzungen die bestmöglichen Ergebnisse für die Stadt Baesweiler zu erreichen und den Kopf noch über Wasser zu halten.

Angesichts dieser Finanzlage wird der Schwerpunkt unseres Handelns im neuen Jahr darin bestehen, die finanzielle Handlungsfähigkeit und wichtige Rahmenbedingungen für unsere lebens- und liebenswerte Gemeinschaft zu erhalten. Unser wichtiges Ziel muss es aber auch sein, den vielen Akteuren im Bereich der Vereine wie bisher gute Bedingungen zu ermöglichen.

Perspektivisch für 2013 seien noch folgende Gedanken angemerkt:

- Uns ist es wichtig, die umfassende und aktive Beteiligung der Bürgerschaft fortzusetzen, insbesondere in Form von Foren bei aktuellen Themen.
- Die Ausweisung attraktiver Wohngebiete hat sich bewährt. Es muss uns darum gehen, der jungen Generation, die in unserem aufstrebenden Gewerbegebiet Arbeitsplatz finden, geeigneten Wohnraum zu bieten.
- Den sehr positiven Ruf als familien- und kinderfreundliche Kommune wollen wir weiterentwickeln.
- In den letzten Wochen haben wir intensiv über einen Bahnanschluss unserer Stadt diskutiert. Dieses mittelfristige Ziel müssen wir mit Engagement und Überzeugungskraft weiter verfolgen.
- Wir müssen alles daran setzen, dass der Bau der L 50 n nicht den Einsparungsüberlegungen der Landesregierung zum Opfer fällt. Wir brauchen diese Straße zur effektiven Entlastung Setterichs und zur weiteren sinnvollen Anbindung zum Gewerbegebiet.
- Schließlich muss es unser Ziel sein, auch weiterhin Gebühren und Steuern im verträglichen Rahmen zu halten und die Besonderheiten, die unsere Stadt auszeichnen und als harmonische Gemeinschaft prägen, auch weiterhin finanziell zu ermöglichen.

Mein Grußwort möchte ich nicht beenden, ohne einen großen Dank an mein engagiertes und hochmotiviertes Team in der Verwaltung zu richten, das weit mehr tut, als es die reine Pflichterfüllung verlangt und das sich durch eine beispielhafte Einsatzbereitschaft und eine beeindruckende Bürgernähe auszeichnet. Ebenfalls danken möchte ich den vielen sachkundigen Bürgerinnen, Bürgern und Einwohnern sowie den Damen und Herren des Rates für die engagierte und sachbezogene Arbeit im Rat und in den Ausschüssen. Die Zusammenarbeit macht Freude, auch und gerade bei konstruktiver und fair ausgetragener Diskussion und Kritik.

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,
es gibt im Jahr 2013 viele Dinge, die wir anpacken müssen und entwickeln können. Gerne werden wir unser Handeln, unser Wissen und unsere Ideen weiterhin in den Dienst unserer Stadt und unserer Bürgerinnen und Bürger stellen.

Ihr

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern:
(außerhalb des Bürgerbüros):

montags, mittwochs und freitags:	8.30 bis 12.00 Uhr
dienstags:	8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
donnerstags:	8.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags und donnerstags:	7.30 bis 16.30 Uhr
dienstags:	7.30 bis 17.30 Uhr
mittwochs und freitags:	7.30 bis 12.30 Uhr
samstags:	10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungsamtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags:	10.00 bis 12.00 Uhr
dienstags	14.00 bis 17.30 Uhr
montags, dienstags, donnerstags und freitags	8.30 bis 10.00 Uhr **nur nach Vereinbarung**

mittwochs ganztägig geschlossen!

Sprechzeiten jobcenter (im Rathaus Setterich):
Telefonische Terminvereinbarung zwischen 08.00 und 08.30 Uhr

Öffnungszeiten (für Gespräche nach Terminvereinbarung):

montags und dienstags:	8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr
mittwochs:	8.00 bis 12.30 Uhr
donnerstags:	8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr
freitags:	8.00 bis 12.30 Uhr

Notfall-Sprechzeiten ohne Terminvereinbarung:

montags und freitags:	9.00 bis 09.30 Uhr

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler

dienstags:	9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags:	16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 02401/2081

Die Sprechstunde von Bürgermeister Prof. Dr. Linkens für Bürgerinnen und Bürger findet jeden Dienstag von 15.30 - 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

BEKANNTMACHUNGEN

An den diesjährigen Karnevalstagen bleiben die Einrichtungen der Stadt Baesweiler wie folgt geschlossen:

Rathäuser Baesweiler und Setterich:
Donnerstag, 07.02.2013 (Altweiber), ab 10.00 Uhr,
Montag, 11.02.2013 (Rosenmontag), ganztägig.

Das Bürgerbüro bleibt am Karnevalssamstag, 09.02.2013, geschlossen.

Die Sprechstunde von Bürgermeister Dr. Linkens fällt am Karnevalsdienstag, 12.02.2013, aus.

Stadtbücherei:
Donnerstag, 07.02.2013 (Altweiber) bis Samstag, 09.02.2013, einschließlich.

Freizeitbad:
Donnerstag, 07.02.2013 (Altweiber), ab 12.00 Uhr,
Sonntag, 10.02.2013, und
Montag, 11.02.2013 (Rosenmontag), ganztägig.
Dienstag, 12.02.2013, bis 13.30 Uhr wegen Grundreinigung.

Mehrzweckhalle Grabenstraße, Turnhalle Lessingstraße, Turnhalle Wolfsgasse, Turnhalle Oidtweiler, Mehrzweckhalle Loverich, Sporthalle Gymnasium, Sporthalle Am Weiher, Lehrschwimmbecken Grengracht, Turnhalle Grengracht und ewv- Bürger-Halle Beggendorf:
Donnerstag, 07.02.2013 (Altweiber), ab 14.00 Uhr,
Sonntag, 10.02.2013 bis Montag, 11.02.2013 (Rosenmontag), ganztägig.

Das Lehrschwimmbecken Grengracht bleibt zusätzlich noch am Freitag, dem 08.02.2013 geschlossen.

Recyclinghof:
Donnerstag, 07.02.2013 (Altweiber), ganztägig

Stadt Baesweiler, 29.01.2013
Der Bürgermeister Dr. Linkens

Reservieren Sie jetzt für
Aschermittwoch ab 18.00 Uhr
Großes Fischessen

Rinkens
Fronhoven 70a
52249 Eschweiler
Tel. 0 24 03 / 5 22 48
Fax 0 24 03 / 5 12 02
www.gasthof-rinkens.de
info@gasthof-rinkens.de

Bannerfahnen mit dem Stadtwappen

Bei der Stadtverwaltung Baesweiler werden Bestellungen für Bannerfahnen mit dem Aufdruck des Stadtwappens angenommen. Die Fahnen sind in blau/gelb gehalten, 1 Meter breit und 2 Meter lang. Sie sind aus hochwertigem Ultra-Schiffsflaggentuch (Polyester) gefertigt und für die Außennutzung geeignet. Die Banner kosten ca. 33 € (Selbstkostenpreis). Interessierte Bürger können sich im Rathaus Baesweiler bei Elsbeth Behren, Tel. 02401/800-220 oder Willi Desaive, Tel. 02401/800-212, melden.

6. Baesweiler Ehrenlöwe für die Freiwillige Feuerwehr

Die Stadt Baesweiler hat beim Neujahrsempfang am 3. Januar 2013 zum sechsten Mal den Baesweiler Ehrenlöwen verliehen. Gewürdigt wurde in diesem Jahr nicht das gesellschaftliche Wirken einer einzelnen Person sondern mit der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Baesweiler - auch stellvertretend für die Feuerwehren im Bereich der StädteRegion Aachen - erstmalig das ehrenamtliche Engagement einer Gruppe von Menschen.

„24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr stellen sich die Kameradinnen und Kameraden freiwillig, uneigennützig und unentgeltlich in den Dienst ihrer Mitbürger und opfern dabei nicht nur einen Großteil ihrer Freizeit sondern gefährden mitunter auch ihre Gesundheit. Dieser Idealismus und die beispielhafte Einsatzbereitschaft verdienen gerade in der heutigen Zeit besondere Wertschätzung", sagte Bürgermeister Dr. Linkens in seiner Laudatio. „Besonders bemerkenswert ist hierbei, dass es in unserer Region durch die Effektivität und den Zusammenhalt der Feuerwehren zwischen Oberzentrum und den weiteren Städten und Gemeinden kein Sicherheitsgefälle gibt", fuhr Dr. Linkens fort.

Neben dem rein feuerwehrtechnischen Wirken ließ Dr. Linkens aber auch die tolle Gemeinschaft und die hervorragende Jugendarbeit in der Feuerwehr nicht unerwähnt. In der Jugendfeuerwehr, die derzeit 35 Mitglieder hat, werden junge Leute für die Aufgaben in der Feuerwehr „vorbereitet". Die verantwortlichen Ausbilder und Betreuer leisten hier wertvolle Arbeit. Sie sind hervorragend ausgebildet, hoch motiviert und immer kameradschaftliche Ansprechpartner für die Jugendfeuerwehrleute. Die derzeit 52 Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung engagieren sich auch nach Ausscheiden aus der aktiven Wehr weiterhin in vielen Bereichen und stehen mit Rat und Tat zur Verfügung.
Die Freiwillige Feuerwehr setzt sich aus den Löschzügen Baesweiler, Setterich, Oidtweiler, Beggendorf, Loverich-Floverich und Puffendorf zusammen. Von den 171 Aktiven in der Einsatzabteilung haben viele Mitglieder ihren Arbeitsplatz in Baesweiler und sind somit auch in der sogenannten „personalkritischen" Tageszeit von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr innerhalb der geforderten Hilfsfristen verfügbar. Zusätzlich werden im Einsatzfall die 15 Feuerwehrkameraden, die beim städtischen Bauhof und in der Verwaltung tätig sind, mit alarmiert.

Grundsätzlich sind mittlere kreisangehörige Städte wie die Stadt Baesweiler gemäß § 13 FSHG dazu verpflichtet, für den Betrieb einer ständig besetzten Feuerwache hauptamtliche Kräfte einzustellen, also eine sogenannte hauptamtliche Feuerwache einzurichten. Da die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Baesweiler jedoch Dank des unermüdlichen Einsatzes aller Feuerwehrkameradinnen und -kameraden hervorragend arbeitet, erhält die Stadt Baesweiler von der Bezirksregierung Köln seit dem Jahre 1996 regelmäßig Ausnahmegenehmigungen, die von der Einrichtung einer ständig besetzten Feuerwache entbinden. Das „Baesweiler Modell" effektiver Einsatzführung mit freiwilligen Kräften findet positive Beachtung.

Abschließend hob der Bürgermeister die gute Zusammenarbeit der Feuerwehren in der StädteRegion sowie die klassische „Nachbarschaftshilfe" unter den Feuerwehren hervor. Als Beispiel nannte er den großen Einsatz im Hohen Venn im Jahre 2011. „Ein solches Miteinander erfordert neben funktionierender Kommunikation eine ausgeprägte Teamfähigkeit", sagte er.

Und so ließ er es sich nicht nehmen, alle anwesenden Feuerwehrleute auf die Bühne zu bitten, um den 6. Baesweiler Ehrenlöwen stellvertretend an Herrn Stadtbrandmeister Hans-Josef Hermanns zu übergeben und damit das beispielhafte Engagement, die regionale Bedeutsamkeit und den gesellschaftlichen Stellenwert der Feuerwehren in den Mittelpunkt zu stellen.
„Wir sind dankbar, dass das uneigennützige Verhalten unserer Feuerwehrleute in der Stadt sowie in der Region gewürdigt wird und betrachten es als Ansporn, unseren Einsatz für die Mitbürger engagiert und qualifiziert weiter fortzusetzen", freute sich Stadtbrandmeister Hans-Josef Hermanns angesichts der tollen Auszeichnung. „Es ist für unsere Gesellschaft unverzichtbar, junge Menschen einzubinden und ihnen die Bereitschaft zu vermitteln, den Mitmenschen in der Not beizustehen und zu helfen", versprach er mit Blick auf die Nachwuchsarbeit.
An die Gäste des Neujahrsempfanges appellierte Hans-Josef Hermanns: „Nur durch die Identifikation mit der Stadt als Gemeinschaft können wir die grundlegenden Werte, die unsere Stadt auszeichnen, sichern und positiv weiterentwickeln."
Mit ihrem Feuerwehrlied „Wir sind das stolze blaue Heer", musikalisch unterstützt von der Blasmusikkapelle „Siebenbürgen" Setterich", verabschiedeten sich die Wehrleute unter großem Beifall von der Bühne.

Was macht eigentlich unsere Freiwillige Feuerwehr?

Jeder weiß, wenn es irgendwo brennt, ist die Feuerwehr zur Stelle. Auch wenn es einen schweren Verkehrsunfall gegeben hat oder sonstige Hilfe benötigt wird, ist die Feuerwehr für unsere Bürgerinnen und Bürger da.

Über 170 aktive Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden sind in der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler tätig. Dazu kommen 35 Mitglieder der Jugendfeuerwehr sowie 52 Mitglieder aus der sogenannten Alters- und Ehrenabteilung.

In der Freiwilligen Feuerwehr mitmachen heißt, seine Freizeit in den Dienst einer guten Sache zu stellen. Feuerwehr - das ist schnelle und unbürokratische Hilfe für Menschen in akuter Not.

Dies können die Brandbekämpfung, Menschen in Notsituationen oder bei Unfällen sein. Auch der Umweltschutz mit seinen vielfältigen Aufgaben und die Mitwirkung bei Großschadenereignissen gehören zu den umfangreichen Aufgaben einer Freiwilligen Feuerwehr. Neben diesen Aufgaben der direkten Gefahrenabwehr zählt auch die vorbeugende Gefahrenabwehr zu den Aufgaben der Feuerwehr. Dies können z.B. Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen oder Aufgaben im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerinformation sein.

Aus dieser Aufgabenstellung heraus ergibt sich für die Feuerwehr ein entsprechendes Anforderungsprofil. Neben der gesundheitlichen Eignung sind Teamgeist, Offenheit, Kameradschaft und Leistungsbereitschaft gefragt.

Das breite Spektrum an Einsätzen erfordert bei den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr ein hohes Maß an Kenntnis der möglichen Gefahren, der vielen Spezialgeräte und der Einsatztaktik. Daher erhalten die vielen ehrenamtlichen Feuerwehrleute eine fundierte Grundausbildung und können darüber hinaus viele Spezialausbildungen machen. Feuerwehr ist aber nicht reine Männersache. Auch die Frauen in der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler beweisen tagtäglich, dass sie den umfangreichen Aufgaben in der Feuerwehr gewachsen sind und Feuerwehr eben nicht allein Männersache ist.

Die ehrenamtliche Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr bringt Rechte, aber auch Pflichten für jeden Einzelnen mit sich. Da die Feuerwehr gesetzlich geregelte Aufgaben übernimmt, steht sie unter dem Schutz des Gesetzgebers und der Kommune.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler wird Kameradschaft noch groß geschrieben. Individualisten sind hier fehl am Platze. Was zählt ist das Team, denn im Einsatz müssen alle Hand in Hand arbeiten und gegenseitig aufeinander aufpassen. Das alles schweißt zusammen und lässt häufig neue Freundschaften entstehen.

Die Freiwillige Feuerwehr benötigt aber auch ein Hierarchiesystem, da es um das Wohl von Menschen und den Erhalt von Sachwerten geht. Man muss also bereit sein, sich in gewissen Situationen unterordnen zu können.

Wir wollen in unserer neuen Stadtinfoserie „Unsere Feuerwehr“ in den nächsten Ausgaben den Aufbau und insbesondere die Personen, die in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Baesweiler ehrenamtlich engagiert sind, vorstellen. Wir möchten aber künftig aber auch über eine Auswahl von Einsätzen unserer Freiwilligen Feuerwehr, ihre technische Ausstattung und vieles mehr berichten. Beginnen wollen wir mit der Wehrführung.

Die wichtigste Antwort auf die Frage, was die Freiwilligen Feuerwehrleute eigentlich tun, wenn sie in dieser Funktion nicht gebraucht werden, steckt in der Bezeichnung, die die Feuerwehr trägt: „Freiwillige Feuerwehr“ - das heißt, Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden sind „ganz normale“ Mitbürgerinnen und Mitbürger, haben Berufe oder gehen noch zur Schule.

Peter Krüger
Meisterbetrieb
Sanitär- & Heizungstechnik
Hauptstraße 51 · 52499 Baesweiler
☎ 0 24 01 - 64 77
FAX 0 24 01 - 60 84 04
Mobil: 0171 - 41 75 567
tipkrueger@t-online.de

ANWALTSSOZIETÄT
GOEBLE & HANEL
Tätigkeitsschwerpunkte:
– Familien- und Erbrecht
– Mietrecht
– Vertragsrecht
– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht
– privates Baurecht
Gabriele Goeble
Rechtsanwältin
Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Familien- und Erbrecht im DAV
Heinz Hanel
Rechtsanwalt
Kirchstraße 40 a
52499 Baesweiler
Telefon 0 24 01 / 60 86 80-0
Telefax 0 24 01 / 60 86 80-20

Feuerwehr auch zum Jahreswechsel im Einsatz

29.12.2012, 16.00 Uhr, Geilenkirchener Straße - Zimmerbrand
Gegen 16 Uhr wurde die Feuerwehr Baesweiler zu einem Zimmerbrand alarmiert. Beim Eintreffen der Feuerwehr stellte der Zimmerbrand sich allerdings als Kaminbrand dar. Im Einsatz waren die Löschzüge Baesweiler, Beggendorf und Oidtweiler mit insgesamt 50 Einsatzkräften.
Einsatzleiter: Löschzugführer Dirk Grein.

31.12.2012, 23.30 Uhr, Jülicher Straße Balkonbrand
Entdeckt wurde der Brand durch aufmerksame Bewohner eines gegenüber liegenden Hauses. Der Brand im 2. Obergeschoss, wurde mit Hilfe des Drehleiterfahrzeuges und tragbarer Leitern schnell gelöscht; die Bewohner der betroffenen Wohnung waren nicht zuhause. Im Einsatz waren 25 Einsatzkräfte des Löschzuges Baesweiler.
Einsatzleiter: Löschzugführer Dirk Grein.

Den Jahreswechsel erlebten die Feuerwehrleute nach Abschluss der Löscharbeiten dann - leider ohne ihre Familien - im Feuerwehrgerätehaus Baesweiler.

01.01.2013, 01.15 Uhr, Grabenstraße Brand in einem Altkleidercontainer
Der Container wurde aufgebrochen, der Inhalt herausgezogen und abgelöscht. Im Einsatz war der Löschzug Baesweiler mit 20 Einsatzkräften. Einsatzdauer: ca. 30 Minuten
Einsatzleiter: Löschzugführer Dirk Grein

01.01.2013, 7.05 Uhr, Grabenstraße Nachlöscharbeiten nach dem Brand in einem Altkleidercontainer
Einsatz des Löschzuges Baesweiler mit 7 Einsatzkräften. Einsatzdauer: ca. 10 Minuten
Einsatzleiter: Löschzugführer Dirk Grein

01.01.2013, 19.33 Uhr, Neue Weide Brand in einer Küche im Keller
Bei dem wahrscheinlich durch den Herd verursachten Brand war das gesamte Gebäude stark verraucht. Die beiden Bewohner hatten sich vor Eintreffen der Feuerwehr in Sicherheit gebracht. Das Feuer wurde durch zwei Trupps mit Atemschutzgeräten bekämpft. Ein dritter Trupp mit Atemschutzgeräten suchte vorsorglich das gesamte Haus ab. Mit Hilfe von zwei Lüftern wurde das Gebäude entraucht.
Vor Ort waren die Löschzüge Setterich, Puffendorf, Loverich/Floverich und Baesweiler sowie der Einsatzleitwagen aus dem Feuerwehrgerätehaus Beggendorf mit insgesamt 49 Einsatzkräften. Die Wehrführung sowie ein RTW und die Polizei waren ebenfalls vor Ort.
Einsatzdauer: ca. 1,5 Stunden
Einsatzleiter: Stadtbrandmeister Hans-Josef Hermanns

Die Wehrleitung

Die Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Baesweiler setzt sich zusammen aus dem Wehrleiter, Stadtbrandinspektor Hans-Josef Hermanns, sowie den stellvertretenden Wehrleitern, Stadtbrandinspektor Wolfgang Behrendt und Stadtbrandinspektor Dieter Kettenhofen.
Der 59-jährige Hans-Josef Hermanns ist seit dem 01.08.1975 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Baesweiler. Er besuchte auf Stadt-, Kreis- und Landesebene zahlreiche Lehrgänge und durchlief in kürzester Zeit sämtliche Dienstgrade bis zum Stadtbrandinspektor.
Vom 01.01.1984 bis zum 31.12.1992 leitete er die Jugendfeuerwehr der Stadt Baesweiler. Vom 01.11.1991 bis zum 09.04.1997 übernahm er die stellvertretende Wehrführung, bevor er am 09.04.1997 zum Wehrführer ernannt wurde. Die Aufgaben des Wehrführers nimmt er nunmehr in seiner dritten Amtszeit wahr.
Der 59-jährige Wolfgang Behrendt trat am 15.01.1985 in den Dienst der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Baesweiler ein. Auch er besuchte auf Stadt-, Kreis- und Landesebene zahlreiche Lehrgänge und durchlief in kürzester Zeit sämtliche Dienstgrade bis zum Stadtbrandinspektor. Seit dem 09.04.1997 ist Wolfgang Behrendt stellvertretender Wehrleiter und Sicherheitsbeauftragter der Freiwilligen Feuerwehr. Zuvor führte er die Einsatzgruppe „Gefährliche Stoffe und Güter" an und war Atemschutzbeauftragter der Feuerwehr. Die Funktion des stellvertretenden Wehrführers nimmt er in seiner dritten Amtszeit wahr.
Dieter Kettenhofen ist seit dem 01.04.1979 im Feuerwehrdienst tätig. Der 48-jährige hat ebenfalls etliche Lehrgänge verschiedenster Art besucht und wurde bis zum Stadtbrandinspektor befördert.
Seit dem 11.04.2009 ist er stellvertretender Wehrführer. Zuvor war er Löschzugführer des Löschzuges Baesweiler.
Ebenso wie alle Feuerwehrkameradinnen und -kameraden zeichnet sich auch die Wehrführung durch Flexibilität, Eigeninitiative und Vielseitigkeit im Einsatzgeschehen, aber auch weit über diese Grenzen hinaus, aus.

Der neue Audi A3 Sportback.

Der neue Audi A3 Sportback[1] überzeugt auf den ersten Blick. Er wirkt flach, markant und dynamisch. Die Fondtüren und die gestreckte Seitenlinie betonen seine Funktionalität, der lange Radstand vermittelt Komfort und Dynamik. Eine Kombination, die auch den neu gestalteten Innenraum auszeichnet. Natürlich spielt der neue Audi A3 Sportback seine Stärken auch auf der Straße aus. Nicht zuletzt aufgrund von Audi ultra – die Leichtbautechnologie spart Gewicht, unterstützt so die Effizienz und sorgt für ein agiles Fahrverhalten. Mit Audi connect[2] (Option) tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der vernetzten Mobilität – und profitieren von den zahlreichen Audi connect-Diensten, durch die Sie immer aktuell und zeitnah informiert sind. Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Der Audi A3 VarioCredit:
z.B. Audi A3 Sportback 1.4 TFSI[3]
MMI Radio, Connectivity-Paket, Sitzheizung, Einparkhilfe, Multifunktions Lederlenkrad, Kreditschutzbrief, Anschlussgarantie, Inspektions und Verschleißprogramm, Audi Versicherungspaket, uvm...
Leistung: 90 kW (122 PS)
Fahrzeugpreis: € 29.900,-
inkl. Überführungs- und Zulassungskosten
Anzahlung: € 7.500,-
Nettodarlehensbetrag: € 21.500,-
Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 3,90 %
Effektiver Jahreszins: 3,90 %
Vertragslaufzeit: 36 Monate
Jährliche Fahrleistung: 15.000 km
Gesamtbetrag: € 29.900,-
36 monatliche Finanzierungsraten à € 210,-
Schlussrate: € 15.757,-

Monatliche VarioCredit-Rate:
€ 249,-

Ein Angebot der Audi Bank (Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig), Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. [1] Kraftstoffverbrauch l/100 km: kombiniert 5,6 – 3,8; CO_2-Emission g/km: kombiniert 130 – 99 [2] Bitte beachten Sie die Hinweise bezüglich der Nutzung von Audi connect auf www.audi.de/connect [3] Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 6,6; außerorts 4,6; kombiniert 5,3; CO_2-Emission g/km: kombiniert 123; Effizienzklasse B

Premiere – am 15. Februar bei uns.

Zabka Automobile GmbH

Max-Planck-Str. 17-21, 52477 Alsdorf
Tel.: 0 24 04 / 55 08-0, Fax: 0 24 04 / 55 08-60
alsdorf@zabka.de, www.zabka.de

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Bei der Stadt Baesweiler ist zum 01.04.2013 folgende Stelle zu besetzen:

1 staatlich anerkannte/r Erzieher/in für eine offene Ganztagsschule der Stadt Baesweiler

Das Aufgabengebiet umfasst im wesentlichen die Planung und Organisation des Ganztagsbetriebes an der städtischen Grundschule einschließlich Hausaufgabenbetreuung und Koordination der Ganztagsangebote der Schule.

Gesucht wird eine selbstständig arbeitende, verantwortungsbewusste Persönlichkeit mit fundierten Kenntnissen und Erfahrung im Bereich Erziehung. Initiative, Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft werden als selbstverständlich vorausgesetzt.

Der Stellenumfang beträgt **20 Stunden/Woche.** Die Vergütung erfolgt nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Stelle ist zunächst **befristet für die Dauer eines Jahres.**

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie einem lückenlosen Nachweis über bisherige Tätigkeiten werden **bis zum 08.02.2013** erbeten an den Bürgermeister der Stadt Baesweiler
- Personalabteilung -
Postfach 1180 - 52490 Baesweiler

Die Stadt Baesweiler sucht für das Bauordnungsamt einen/eine

Bauzeichner/in der Fachrichtung Hochbau

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die
- Vollständigkeits- und Vorprüfung von Bauanträgen
- Bebauungsplanauskünfte und planungsrechtliche Ersteinschätzungen von Bauvorhaben im Stadtgebiet
- Bearbeitung kleinerer Bauanträge (Carports, Garagen, Überdachungen und Anbauten)
- Daten- und Aktenpflege, Ortsbesichtigungen und kleinere Bauberatungen

Die Stellenbesetzung ist in **Teilzeit**form (20 Stunden/Woche) gerne auch für Wiedereinsteiger/innen vorgesehen.

Gesucht wird eine teamfähige, selbstständig arbeitende, verantwortungsbewusste, belastbare Persönlichkeit mit **Kenntnissen und Erfahrung im Hochbaubereich, gerne auch in der Verwaltung.** Das Aufgabengebiet ist vielseitig. Erfahrungen in der Erstellung genehmigungsfähiger Bauanträge, sowie Grundkenntnisse im Bauplanungs- und Bauordnungsrecht sind erforderlich. Die Mitarbeit in einem kleinen Team erfordert Multifunktionalität und Flexibilität. Initiative, hohe Motivation und Kooperationsbereitschaft werden als selbstverständlich vorausgesetzt.

Die Vergütung erfolgt nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).
Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie einem lückenlosen Nachweis über bisherige Tätigkeiten werden **bis zum 08.02.2013** erbeten an den Bürgermeister der Stadt Baesweiler
- Personalabteilung -
Postfach 1180 - 52490 Baesweiler

Die Stadt Baesweiler sucht eine

„Aufsichtskraft" für das Jugendcafé in der Windmühlenstraße

Das Jugendcafé ist ein offener Treff für Jugendliche. Diese haben dort die Möglichkeit, sich völlig zwanglos zu treffen, ohne Vorgabe eines Programms.

Gesucht wird eine Aufsichtskraft, die freitags in der Zeit von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr und sonntags in der Zeit von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr ihren Dienst gemeinsam mit einer zweiten Kraft im Jugendcafé verrichtet.
Die aufsichtführende Person sollte mindestens 21 Jahre alt sein. Folgende Tätigkeiten sind von ihr zu erledigen:

- Aufsichtführung
- Bedienung der Musikanlage
- Verkauf von Getränken
- Verkauf von Süßigkeiten und kleinen Imbissen

Interessenten richten bitte ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an den Bürgermeister der Stadt Baesweiler
- Personalabteilung -
Postfach 11 80 - 52490 Baesweiler.

Bundesfreiwilligendienst bei der Stadt Baesweiler

Die Stadt Baesweiler weist darauf hin, dass beim Amt für soziale Angelegenheiten und Wohnungswesen die Möglichkeit besteht, den Bundesfreiwilligendienst auszuführen. Im Bundesfreiwilligendienst kann sich jeder, der seine Schulpflicht erfüllt hat, ob Mann oder Frau, ob jung oder alt, engagieren. Der Einsatz im Bundesfreiwilligendienst soll in der Regel zwölf Monate dauern. Die Freiwilligen werden von einer Fachkraft in der Einsatzstelle betreut und erhalten kostenlose Seminare.
Der Bundesfreiwilligendienst bietet optimale Möglichkeiten, um sich nach dem Schulabschluss beruflich zu orientieren und praktische Erfahrungen zu sammeln. Viele suchen eine Möglichkeit, um die Zeit bis zum Ausbildungsbeginn oder die eventuelle Wartezeit bis zum Studium sinnvoll zu überbrücken. Der Bundesfreiwilligendienst bietet hierzu die Gelegenheit. Während des Bundesfreiwilligendienstes wird man von den Einsatzstellen gesetzlich sozialversichert. Bei den Sozialversicherungen ist der Bundesfreiwilligendienst einem Ausbildungsverhältnis gleichgestellt. Die Beiträge für Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung zahlt die Einsatzstelle. Neben einem Taschengeld gibt es Zuschüsse für Verpflegung und Unterkunft. Der gesetzliche Urlaubsanspruch im Kalenderjahr beträgt mindestens 24 Tage. Nach Abschluss des Bundesfreiwilligendienstes erhalten die Freiwilligen ein qualifiziertes Zeugnis.

Der Bundesfreiwilligendienst ist grundsätzlich vergleichbar einer Vollzeitbeschäftigung in der jeweiligen Einsatzstelle zu leisten. Einzelheiten können mit der Stadt Baesweiler vereinbart werden. Beim Amt für soziale Angelegenheiten und Wohnungswesen werden die Freiwilligen in der Betreuung von Asylanten und Aussiedlern eingesetzt. Es handelt sich um eine offene Betreuung des besagten Personenkreises, bei der den Aussiedlern und Asylbewerbern beispielsweise Hilfen beim Umgang mit Geld, beim Einkaufen oder bei Bank- und Behördengängen angeboten werden.

Die Bewerber sollten gerne mit Menschen arbeiten. Die zu betreuenden Menschen benötigen Unterstützung und es ist die Aufgabe des Freiwilligen, sie auf ihrem Weg zu begleiten und ihnen das nötige Rüstzeug zu geben, um sich in der Gesellschaft zurecht zu finden.

Von Seiten der Stadt Baesweiler werden die notwendigen ärztlichen Untersuchungen und Impfungen für die Freiwilligen veranlasst und die hierfür entstehenden Kosten übernommen.

Wer Interesse hat, kann nähere Informationen bei der Personalabteilung, Frau Bezjak, Tel. Nr.: 02401/800-202, erhalten.

lemco keramik
NEU! Eine der größten Fliesenausstellungen im Kreis Aachen.
● Riemchen ● Klinker ●
Naturstein für Garten und Terrasse.
Neue große Pflasterstein- und Terrassenplatten-Ausstellung
Kloshaus 17 (an B 57) · 52499 Baesweiler
Fon (0 24 01) 80 94 0 · Fax (0 24 01) 80 94 94
E-Mail: info@lemcokeramik.de

NACHRUF

Am 21. Dezember 2012 verstarb

Herr Josef Menzerath

aus Baesweiler im Alter von 76 Jahren.

Herr Menzerath war seit November 2006 Ortsvorsteher für den Stadtbezirk Baesweiler.

Er repräsentierte die Stadt Baesweiler bei zahlreichen Veranstaltungen und war Bindeglied zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und der Verwaltung.

Er hatte stets ein offenes Ohr für die Belange, Anregungen und Wünsche seiner Mitmenschen. Den älteren Baesweilerinnen und Baesweilern war er insbesondere durch die Übermittlung der Geburtstagswünsche der Stadt bekannt.

Herr Menzerath hat seine Aufgaben immer mit überaus großem persönlichem Einsatz und mit Freude wahrgenommen.

Während der Jahre seines Wirkens zum Wohle der Stadt Baesweiler hat er sich hohes Ansehen und große Wertschätzung erworben.

Rat und Verwaltung der Stadt Baesweiler werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

NACHRUF

Am 01.01.2013 verstarb

Herr Peter Niehsen

Stadtamtsrat a. D.

im Alter von 84 Jahren.

Der Verstorbene begann seine Verwaltungslehre am 01.04.1943 beim Amt Baesweiler. Am 01.04.1945 wurde er als Verwaltungsangestellter beim Amt Baesweiler weiterbeschäftigt. Im Anschluss daran legte er noch die Laufbahnprüfungen für den mittleren und den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst ab und wurde ins Beamtenverhältnis berufen.

In seiner über 47jährigen Dienstzeit war Herr Niehsen Sachbearbeiter beim Melde-, Sozial- und Steueramt sowie bei der Finanzverwaltung. Von 1964 bis 1971 war er Kämmerer des Amtes Baesweiler. Von 1972 bis zu seiner Zurruhesetzung im Jahre 1990 wurde ihm die Leitung des Schul-, Sport- und Kulturamtes der Stadt Baesweiler übertragen.

Seine Aufgaben hat der Verstorbene stets mit besonderem persönlichem Einsatz zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger wahrgenommen, wodurch er sich großes Ansehen und Wertschätzung erworben hat.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Pierre Froesch
Vorsitzender des Personalrates

NACHRUF

Am 26.12.2012 verstarb

Herr Horst Streit

im Alter von 82 Jahren.

Der Verstorbene war von 1975 bis 1990 als Maurer beim Baubetriebsamt und von 1991 bis 2007 als Aufsichtskraft für Veranstaltungen in städtischen Einrichtungen bei der Stadt Baesweiler beschäftigt.

Herr Streit war ein zuverlässiger und pflichtbewusster Mitarbeiter.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Pierre Froesch
Vorsitzender des Personalrates

DIENSTJUBILÄUM

Der städtische Bedienstete Herr Willi Hocks konnte - unter Anrechnung von Wehrdienstzeiten - am 13.01.2013 auf eine 25-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst zurückblicken.

Herr Hocks begann am 01.08.1989 sein Arbeitsverhältnis bei der Stadt Baesweiler als Gärtnermeister beim Baubetriebsamt. Dort ist er bis zum heutigen Tage tätig.

Herr Bürgermeister Prof. Dr. Linkens dankte dem Jubilar für seine stets pflichtbewusste, zuverlässige Aufgabenerfüllung.

Die besten Wünsche der Belegschaft übermittelte der Vorsitzende des Personalrates, Herr Pierre Froesch.

*Seit über 25 Jahren **die** Adresse in Baesweiler*
Gaststätte
Heidi und Peter Fischer
nicht auf der Alm - sondern am Reyplatz
Telefon 02401/7367

Wir empfehlen uns!!!
- **Vereins-, Betriebs-, Familienfeiern**
- **Gesellschaftsraum bis 60 Personen**

Das nächste Stadtinfo erscheint am 19. März 2013

www.sparkasse-aachen.de

Sie sind in Baesweiler zu Hause.

Wir auch!

Sparkasse Aachen

Die Sparkasse Aachen ist und bleibt mit fast 100 Filialen der wichtigste Finanzdienstleister in der Region. Wir betreuen viele Kunden und versorgen sie und die hiesigen mittelständischen Unternehmen mit Krediten. Auch in Zukunft können sich die Kunden auf uns verlassen: Während andere sich zurückziehen, bleiben wir vor Ort. Und das ist gut für Baesweiler.

STERNSINGER ZU GAST IM RATHAUS

"Segen bringen, Segen sein" - unter diesem Leitwort waren die Sternsinger Anfang Januar nicht nur in Baesweiler sondern bundesweit unterwegs. Viele hochmotivierte Sternsinger sind in ihren tollen Gewändern mit goldenen Kronen auf den Köpfen der Einladung von Bürgermeister Dr. Willi Linkens zum diesjährigen Sternsingerempfang am 03. Januar 2013 gefolgt. Die rund 100 Sternsingerinnen und Sternsinger aus allen Baesweiler Stadtteilen haben für ein buntes Bild und eine fröhliche Stimmung im Rathaus gesorgt und alle Anwesenden mit ihren tollen Liedern und Gedichten begeistert. „Ich finde es toll, dass ihr in diesem Jahr besonders an die Kinder in Tansania denkt, wenn ihr an die Türen der Menschen klopft und ihnen den Segen bringt", sagte Dr. Linkens beim Empfang und dankte den Sternsingerkindern und Ihren Begleitpersonen für ihren engagierten Einsatz.

Nach dem 1. Monat entscheiden: Zufrieden oder Geld zurück!

Studienkreis
Profi-Nachhilfe für alle!

Nachhilfe mit Geld-zurück-Garantie

Studienkreis Baesweiler, In der Schaf 6
02401/88880 • Rufen Sie uns an: Mo–Sa 8–20 Uhr

www.tuv.com TÜVRheinland ID:0000007170

ctw

Burg Setterich
WOHN- & PFLEGEHEIM MARIA HILF
BAESWEILER

29.01. Karnevalsfeier ab 15.11 Uhr
mit ‚Burgprinz Mark I', KG Rot-Weiße-Funken Beggendorf, Invalidenverein Setterich und vielen mehr

---

07.02., Altweiber, Tanz im Rittersaal ab 10.11 Uhr

12.02., Veilchendienstag, Karnevalsausklang ab 15.11 Uhr
mit dem Ausschuss Setterich Karneval, KG Rot-Weiße-Funken Beggendorf

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich in Baesweiler mit den Wohnformen **Vollstationär, Kurzzeit- und Verhinderungspflege** verfügt über Einzel- und Doppelzimmer. Das hauseigene Restaurant „Burgstübchen" verpflegt Sie an 365 Tagen im Jahr – im Stadtgebiet Baesweiler auch über den Mobilen Mittagstisch. Für Besichtigungen und Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Maria Hilf Burg Setterich GmbH
An der Burg 1 □ 52499 Baesweiler □ Tel. 02401 600-1
Fax 02401 600-278 □ E-Mail: info@burgsetterich.de
Internet: www.burgsetterich.de

Lebensfreude kennt kein Alter.

Auszubildende beweisen beeindruckendes Engagement

Die Auszubildenden des Baesweiler Unternehmens QUIP AG haben anlässlich des Tages der offenen Tür „Open House" am 8. Dezember eine Tombola veranstaltet und sowohl das Sammeln von Präsenten, die Werbung, die Präsentation und den Losverkauf in Eigenregie organisiert. Über 150 Präsente konnten sie bei Lieferanten und Kunden ergattern. Von einem Cabrio und einem Geländewagen für ein Wochenende über Werkzeuge, Wellness-Gutscheine, Schmuck und Give aways war alles dabei.

Die Auszubildenden konnten einen Reinerlös von 1.100 Euro erzielen, den sie nun Bürgermeister Dr. Linkens für die Baesweiler Bürgerstiftung überreicht haben. „Unser Ziel war es, bedürftige Kinder in der Region zu unterstützten, denen es nicht so gut geht wie uns. Dabei sind wir schnell auf die Bürgerstiftung gestoßen", erklärten die Auszubildenden bei der Spendenübergabe ihre Motivation. Bürgemeister Dr. Linkens zeigte sich beeindruckt vom Engagement der Jugendlichen und beglückwünschte QUIP-Vorstand Manfred Bauens zu den Auszubildenden: „Sie haben die richtige Personalauswahl getroffen, wer ein solches Engagement an den Tag legt, ist hervorragend qualifiziert."

Die QUIP Unternehmensgruppe bildet derzeit 12 junge Leute aus, vier im gewerblichen und acht im kaufmännischen Bereich.

GEWERBE-INFO

EHC Germany GmbH - 20 Jahre am Standort Baesweiler

20 Jahre ist es nun schon her. Da führte der Weg der beiden Kanadier Jenno und Diana Epple auf der Suche nach einem europäischen Standort für die Firma Escalator Handrail von Oshawa-Ontario/ Kanada über Düsseldorf, Frankfurt, Stuttgart, Hamburg, Hannover auch nach Aachen und Baesweiler. Erste Kontakte wurden hier im Juli 1992 geknüpft. Das war für das Gewerbegebiet Baesweiler eine tolle Ansiedlung eines erfolgreichen kanadischen Unternehmens, das sich in den darauf folgenden Jahren am Standort Baesweiler sehr positiv entwickelt hat.
Gestartet mit einem Mitarbeiter und einer Halle im its im November 1992 expandierte das Unternehmen in der folgenden Zeit sehr rasch, bis schließlich zwölf Mitarbeiter in vier Halleneinheiten und einem großen Büro tätig waren. Bereits Mitte 1993 zeichnete sich ab, dass auch diese Erweiterungsflächen dem stark wachsenden Unternehmen nicht genügend Raum boten. Bei der Suche nach geeigneten Flächen im Gewerbegebiet Baesweiler war man mit Unterstützung der hiesigen Wirtschaftsförderung rasch fündig geworden. Seit 1994 stellt die Escalator Handrail im eigenen Gebäude Rolltreppen-Handläufe her. Im Jahr 2005 wurde die Produktion wegen geringerer Lohnkosten zwar in die Slowakei verlegt, aber schon 2010 wurde die komplette Fertigung wieder nach Baesweiler zurückverlagert.
Nun war Firmenbesitzer Ron Ball gemeinsam mit Jenno Epple aus Kanada wieder nach Baesweiler gekommen, um hier das 20-Jährige Bestehen zu feiern. Gemeinsam mit dem hiesigen Geschäftsführer Norman Rosnersky begrüßten sie zahlreiche Gäste, die gerne der Einladung gefolgt waren.

So fand auch Bürgermeister Dr. Linkens, der gemeinsam mit Wirtschaftsförderer Dirk Pfeifferling vor Ort war, lobende Worte über die Ansiedlung der Firma Escalator Handrail. Es sei damals ein Glücksgriff für Baesweiler gewesen. Den Wahlspruch der Firma „Kundenzufriedenheit ist unsere Motivation" greife man gerne als Leitmotiv für die Stadt Baesweiler und deren Wirtschaftsförderung auf.

Man hoffe, dass sich die EHC Germany GmbH hier am Standort Baesweiler weiterhin positiv entwickelt. Man werde alles daran setzen, die notwendigen Rahmenbedingungen und das entsprechende wirtschaftliche und infrastrukturelle Umfeld zu schaffen

KANZLEI ENGELEN
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Günter Engelen
Steuerberater

Arnold-Sommerfeld-Ring 36
52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 80 98 - 0
Fax 0 24 01 / 80 98 99
E-mail: info@kanzlei-engelen.de
Internet : www.kanzlei-engelen.de

Ausbildungs- und Praktikantenbörse 2013 „AZuBI – Aktion Zukunft – unsere Baesweiler Initiative"

START 21. Januar

Fachkräftemangel, ein großes Problem in vielen Bereichen. Eine Möglichkeit, dem entgegenzuwirken, ist die Schaffung von Ausbildungsplätzen, um gezielt Nachwuchskräfte zu qualifizieren. „Unser Bestreben ist seit langem, jungen Menschen, die vor ihrem Schulabschluss stehen, bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz in Wohnortnähe behilflich zu sein. Für viele SchülerInnen stellt sich im Vorfeld auch schon die Frage: Was soll ich werden? Einblicke in die Berufswelt der Erwachsenen haben Jugendliche heute seltener als früher. Jugendliche sind auf Beratungsangebote und Betriebspraktika angewiesen.
Gerne möchte ich interessierte Schülerinnen und Schüler auf die in diesem Jahr wieder stattfindende Ausbildungs- und Praktikantenbörse **„AZuBI - Aktion Zukunft – unsere Baesweiler Initiative"** hinweisen. Diese Börse hat sich im Veranstaltungskalender unserer Stadt einen festen Platz erobert und hat wesentlich dazu beigetragen, dass wir zahlreichen jungen Menschen bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle bzw. einem Praktikantenplatz erfolgreich weiterhelfen konnten", freut sich Bürgermeister Dr. Willi Linkens.

Im November des vergangenen Jahres wurden durch das Technologie- und Gründerzentrum Baesweiler its wiederum ca. 400 Firmen im Stadt- und Gewerbegebiet Baesweiler angeschrieben mit dem Ziel, Informationen über vorhandene, vakante und geplante Ausbildungs- und Praktikantenplätze zu erhalten.

Die daraufhin gemeldeten Ausbildungs- und Praktikantenplätze aus den verschiedensten Berufssparten wurden in tabellarischer Form zusammengestellt und werden **ab Montag, 21. Januar 2013 im its Baesweiler, Arnold-Sommerfeld-Ring 2 (Gewerbegebiet)** während der **Öffnungszeiten (montags bis freitags von 8.00 bis 17.00 Uhr** - freitags ab 14.00 Uhr keine Beratung) veröffentlicht.

„Ich lade zu einem Besuch der Ausbildungs- und Praktikantenbörse sehr herzlich ein. **Anders als in anderen Städten findet die Börse nicht nur an einem einzigen Tag statt, die Informationen stehen den jungen Leuten bis Mitte des Jahres zur Verfügung.** Natürlich ist es sinnvoll, sich frühzeitig zu informieren, denn wenn einem Betrieb eine gute Bewerbung vorliegt, ist der Ausbildungsplatz schnell besetzt. Beim Praktikum ist es so, dass zu bestimmten Zeiten (die Termine werden von Schule zu Schule unterschiedlich festgesetzt) jeweils nur ein Praktikant genommen werden kann.

Anfragen zu diesem Thema werden von meiner Mitarbeiterin im its - Frau Pelzer, Telefon: 02401-8050 - jederzeit gerne beantwortet", so Bürgermeister Dr. Linkens.

Bürgerwald 2013
20. Pflanzaktion am Setterricher Fließ

In diesem Jahr findet die Pflanzaktion letztmalig am Setterricher Fließ in unmittelbarer Nähe zur Windkraftanlage zwischen Setterich und Puffendorf statt. Hier haben die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Baesweiler noch einmal die Gelegenheit, sich direkt an der ökologischen Aufwertung des Wohnumfeldes zu beteiligen.
Bereits zum 20. Mal besteht die Möglichkeit, sich durch die Pflanzung eines Baumes bzw. eines Teilstückes einer Hecke im Baesweiler Bürgerwald an ein Familienfest, ein Jubiläum oder an einen anderen ganz persönlichen Anlass zu erinnern.
Fachkundiges Personal und Geräte stehen am Pflanztag zur Verfügung. Jeder Baumpate erhält eine Urkunde mit Lageplan, in dem der genaue Standort des Baumes bzw. der Hecke gekennzeichnet ist.
In den vergangenen 19 Jahren wurden bei den bisherigen Aktionen auf den Flächen am Siegenkamp, der Aachener Straße, der Simon-Ohler-Straße, am Übacher Weg und am Setterricher Fließ Patenschaften für insgesamt 569 Bäume sowie 247 m Hecke übernommen.
Der nächste Pflanztermin findet am Mittwoch, dem 20. März 2013, um 17.00 Uhr, im Bürgerwald am Setterricher Fließ statt. Die entsprechenden Bestellkarten sind ab sofort in beiden Rathäusern und weiteren städtischen Einrichtungen sowie in verschiedenen Geldinstituten erhältlich. Letzter Termin für die Abgabe ist der 28. Februar 2013.
Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Sauren unter 02401 / 800-309 gerne zur Verfügung.

Service des Finanzamtes Aachen-Kreis im Rathaus Baesweiler

Am Dienstag, dem 05.03.2013, haben die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Baesweiler in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr die Möglichkeit, ihre Steuererklärung oder ihren Antrag auf Änderung ihrer ELStAM (Elekronische LohnSteuerAbzugs-Merkmale, wie z.B. Steuerklassenwechsel, Berücksichtigung von Freibeträgen und Kindern) den Bearbeiterinnen und Bearbeitern der Service- und Informationsstelle des Finanzamtes Aachen-Kreis persönlich im Rathaus zu übergeben. Darüber hinaus stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Finanzamtes in dieser Zeit auch für Fragen, z.B. zur Besteuerung von Renten, zur Verfügung.

Gymnasium erreicht 2. Platz im Schulwettbewerb

Das Gymnasium der Stadt Baesweiler hat im Schulwettbewerb des Müttergenesungswerkes den zweiten Platz erreicht. Insgesamt sammelten die Schülerinnen und Schüler 6.029 Euro für kranke und erschöpfte Mütter. Damit verbesserte sich die Schule im Vergleich zum Vorjahr nochmals um einen Platz. Der Wettbewerb findet jährlich rund um den Muttertag statt.

„Unseren herzlichen Glückwunsch allen Schülerinnen und Schülern, die sich mit so großem Engagement für andere eingesetzt haben", gratuliert Anne Schilling, Geschäftsführerin des Müttergenesungswerkes in Berlin. „Spenden sind einer der Hauptpfeiler unserer Arbeit für die Mütter. Wir bedanken uns auch bei Lehrerinnen, Lehrern und Schulleitungen, die den Schulwettbewerb tatkräftig unterstützen." Begleitet wurden die Baesweiler Sammlerinnen und Sammler vom Caritasverband Aachen, der unter dem Dach des Müttergenesungswerkes örtlich für Mütter arbeitet.

Den ersten Platz mit einem Sammelergebnis von 8.169 Euro belegte das St. Anna Gymnasium aus Wuppertal. Den 3. Platz erreichte mit einer Summe von 5.378 Euro das Emil-von Behring Gymnasium aus Erlangen. Die Siegerschulen erhalten jeweils einen Preis, der auch dieses Jahr wieder von der Firma myToys.de spendiert wird.

Müttergenesungswerk gratuliert

„Wir danken den Gewinnerinnen und Gewinnern", so Schilling weiter, „es ist etwas Besonderes, dass das Interesse an gesellschaftlichem Engagement bei jungen Menschen nach wie vor vorhanden ist." An den Spendensammlungen im Jahr 2012 hatten sich 64 Schulen beteiligt. Dabei sind insgesamt rund 56.000 Euro zusammengekommen.
Spenden beim Müttergenesungswerk werden dazu verwendet, kurbedürftige Mütter zu unterstützen, wenn sie z.B. den gesetzlichen Eigenanteil zu einer Kurmaßnahme nicht aufbringen können oder als Unterstützung für wichtige Anschaffungen für die Kurmaßnahme, z.B. wetterfeste Kleidung für das Kind. Außerdem werden davon qualitative Kurnachsorgeangebote am Wohnort sowie Aufklärungsarbeit für Mütter oder Ärzte und Ärztinnen über die Spenden ermöglicht.

Gülleausfuhr auf unseren Feldern

Frühling und Sommer. Damit verbinden viele Baesweiler Bürger Natur und frische Luft. Trotzdem rümpfen sich Anwohner und Spaziergänger je nach Standort und Windrichtung gerade in dieser schönen Jahreszeit oftmals die Nase. Grund hierfür ist die Ausfuhr von „Gülle" auf unseren Feldern, denn was dem Ackerboden die notwendigen Nährstoffe zurückbringt, stinkt dem Anwohner - im wahrsten Sinne des Wortes - mitunter gewaltig.
Da die mit der Gülle verteilten Nährstoffe von den Pflanzen gut aufgenommen werden, gilt Gülle als hochwertiger Mehr-Nährstoffdünger, der nicht nur das Pflanzenwachstum fördert sondern auch die generelle Fruchtbarkeit des Bodens. Mit der Verordnung über die Anwendung von Düngemitteln, Bodenhilfsstoffen, Kultursubstraten und Pflanzenhilfsmitteln (Düngeverordnung) hat der Gesetzgeber Regelungen zur Ausfuhr von Düngemitteln erlassen, um unter anderem eine umweltschädigende Überdüngung von Feldern zu unterbinden und Geruchsbelästigungen einzudämmen.

So ist z.B. auf unbestelltes Ackerland aufgebrachte Gülle bzw. Jauche spätestens binnen vier Stunden nach Beginn der Aufbringung vollständig in den Ackerboden einzuarbeiten. Werden die betroffenen Düngemittel bei einer „ungünstigen" Witterung aufgebracht, sind gegebenenfalls kürzere Einarbeitungszeiten vorgeschrieben. Auf diese Weise soll u.a. sichergestellt werden, dass Geruchsbelästigungen auf ein Minimum reduziert werden. Zudem ist es untersagt, auf Ackerflächen im Zeitraum vom 01. November bis 31. Januar Düngemittel aufzubringen. Nur in vereinzelten Fällen können diesbezüglich Sondergenehmigungen erteilt werden, die Verschiebungen und Erweiterungen dieser Sperrfrist ermöglichen.
Sofern eine Geruchsbelästigung über die o.g. Zeiträume hinaus anhält, kann es durchaus sein, dass die Vorschriften der Düngeverordnung nicht eingehalten worden sind. In diesen Fällen, wenden Sie sich gerne an das Ordnungsamt der Stadt Baesweiler, Herrn Schlebach, Tel. 02401/800-101. Von hier aus wird im Anschluss die für die Überwachung der Düngeverordnung zuständige Landschaftswirtschaftskammer des Landes Nordrhein-Westfalen informiert.

StädteRegion und Kommunen ziehen an einem Strang: Auftakt für gemeinsamen Klimaschutz

Gemeinsam die Klima-Kräfte bündeln: Um die Klimaschutzziele der Region zu erreichen, ziehen die StädteRegion Aachen und ihre Kommunen an einem Strang. Dies wurde bei der Auftaktkonferenz für gemeinsame Klimaschutzkonzepte der Nordkreiskommunen im Alsdorfer Energeticon deutlich. Gemeinsam wollen die StädteRegion und ihre Kommunen mit Hilfe des Ingenieurbüros Gertec GmbH integrierte Klimaschutzmaßnahmen ausarbeiten. Diese werden vom Bundesumwelt-Ministerium gefördert. Mit konkreten Ergebnissen ist Ende 2013 zu rechnen. Die StädteRegion hat in diesem Zusammenhang ein ehrgeiziges Ziel: Sie will Modellregion für den Klimaschutz werden.
Bürgermeister Alfred Sonders sprach in Alsdorf von einem guten Tag an einem bedeutsamen Ort: „Wenn nicht hier im Energeticon - wo dann können wir uns der Sensibilität des Themas bewusst werden?" Der städteregionale Umweltdezernent Uwe Zink ergänzte: „Alleine werden weder die Städte Region noch die Kommunen die gesteckten Ziele von 40 Prozent weniger CO^2 gegenüber 1990 in den kommenden Jahren bis 2020 erreichen. Vielmehr müssen wir das Interesse der Bürger für das Thema wecken." Moderiert wurde die Diskussionsrunde vom Aachener Journalisten Robert Esser.
In der Region zeigen sich bereits erste Folgen der Erwärmung. Erhöhte Temperaturen sorgen dafür, dass auch die Extremwetter zunehmen und die Region vor neue Herausforderungen stellen. So gibt es Starkniederschläge, auf die zum Beispiel Kanalsysteme nicht ausgelegt sind, Dürreperioden, die zu Ernteausfällen führen oder Hitzewellen, die vor allem der älteren Bevölkerung zu schaffen machen. An diesem Punkt setzen die Klimaschutzkonzepte an. Unter Federführung des Ingenieurbüros Gertec wird zunächst für jede Kommune eine individuelle Energie- und CO^2-Bilanz erstellt. Darauf aufbauend wird jede Kommune mit ihren Bürgern Maßnahmen entwickeln, um den Energieverbrauch weiter zu senken. Dazu werden in diesem Jahr Workshops stattfinden. „Wenn die Leute weniger Geld für Ihre Strom- und Heizrechnung bezahlen, dann ist das nur gut für die Unternehmer und Dienstleister vor Ort", sagte Andreas Hübner von der Gertec GmbH in Alsdorf.
Bei der Veranstaltung im Nordkreis berichtete Baesweilers Bürgermeister Willi Linkens von zahlreichen Investitionen in die Gebäudesanierung, wie beispielsweise die umfangreiche Aufbesserung auf Passivhausniveau des Gymnasiums in Baesweiler. Neben der energetischen Sanierung spielt die Nutzung von Solarenergie oder Biogas an verschiedenen Turnhallen und Schwimmbädern eine besondere Rolle. Auch Herzogenraths Bürgermeister Christoph von den Driesch unterstrich, dass in Herzogenrath seit Jahren der Ausbau regenerativer Energien gefördert wird, insbesondere der Ausbau der Solarenergie stehe dabei im Fokus.
Beim parallelen Auftakt der Konferenz der südlichen Städteregionskommunen Monschau, Simmerath und Roetgen wurde eines besonders deutlich: Das Potenzial erneuerbarer Energien ist hier besonders groß. „Über 70 Prozent des Gesamtstromverbrauchs der Gemeinde werden durch unsere Windkraftanlagen gedeckt", sagte Simmeraths Bürgermeister Karl-Heinz Hermanns. Als Fazit der doppelten Veranstaltung im Nord- und Südkreis bleibt festzuhalten, dass die StädteRegion Aachen und ihre Kommunen die Klimaschutzziele gemeinsam anpacken und in diesem Zusammenhang erste Schritte im kommenden Jahr realisieren wollen. Damit soll langfristig das Ziel, Modellregion für den Klimaschutz zu werden, auch wirklich erreicht werden.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und den Klimaschutzzielen der StädteRegion Aachen und ihrer Kommunen gibt es bei Kerstin Horzowski von der Stabsstelle Klimaschutz der StädteRegion, telefonisch unter 0241/5198-6801 oder per E-Mail unter kerstin.horzowski@staedteregion-aachen.de

Schöffen gesucht

Die Stadt Baesweiler sucht für die neue Wahlperiode vom 01. Januar 2014 bis zum 31. Dezember 2018 Interessentinnen und Interessenten für das Schöffenamt. Voraussetzungen sind insbesondere die deutsche Staatsangehörigkeit, die Vollendung des 25. Lebensjahres und die Nichtvollendung des 70. Lebensjahres zum Beginn der Wahlperiode. Weiterhin müssen die Bewerberinnen und Bewerber seit mindestens 1 Jahr mit Hauptwohnsitz in Baesweiler gemeldet sein. Das verantwortungsvolle Schöffenamt verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - körperliche Eignung. Den Umfang des Schöffenamtes bestimmen die §§ 30 und 77 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG).

Kurzum bedeutet diese Regelung, dass die Schöffen an der Hauptverhandlung mit den gleichen Rechten und Pflichten teilnehmen wie die Berufsrichter und nur dann die Berufsrichter eine weitergehende Befugnis haben, wenn dies im Gesetz ausdrücklich vorgeschrieben ist.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich bis 14. Juni 2013 für dieses Amt bewerben. Im Rathaus Baesweiler, I. Obergeschoss, Zimmer 212, sind Bewerbungsbögen erhältlich.
Weitere Informationen sind unter der Telefon-Nr. 02401 / 800-212 erhältlich.

7. EWV - Energiespartag

16.02.2013, 10.00 bis 15.00 Uhr, EWV-Hauptsitz in Stolberg, Willy-Brandt-Platz 2

Die Beratungsleistungen der EWV-Energieberater sowie der unabhängigen Institutionen wie effeff.ac, Verbraucherzentrale und altbauplus gehen vom richtigen Umgang mit Energieverbrauchern im Haushalt über die richtige Technik und Einstellung beim Heizen bis hin zur Modernisierung älterer Gebäude und zur zukünftigen Fortbewegungsmöglichkeit: Fahren mit Erdgas und Elektromobilität.

Dazu gibt es wie immer ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm auf der Bühne – eine Mischung aus Experteninterviews und Musik. Für die kleinsten Besucher ist das EWV-Maskottchen Power-Paul wieder mit von der Partie und steht für ein Fotoshooting zur Verfügung. In der Cafeteria gibt es für die Besucher eine kleine Stärkung.

Öko-Erdgas - mit enwor klimafreundlich heizen

Seit 1. Januar liefert die enwor – energie & wasser vor ort GmbH ohne Mehrkosten Öko-Erdgas.

Dabei handelt es sich nicht um Biogas, für dessen Produktion möglicherweise auch Nahrungsmittel eingesetzt werden. Was also ist Öko-Erdgas? Erdgasnutzung in Heizungen bedeutet unvermeidlich CO^2-Ausstoß. Dieser CO^2 - Ausstoß wird durch die Förderung von geprüften Klimaschutzprogrammen ausgeglichen. enwor fördert das Projekt „Methangasvermeidung & Grubengasnutzung". Dabei werden aus Kohlegruben entweichende klimaschädliche Methangase aufgefangen und so ihr Austritt in die Atmosphäre verhindert.

Die Gase werden dann für die Erzeugung von Ökostrom genutzt. Deshalb erhalten Sie von enwor ab sofort zertifiziertes Ökoerdgas – einfach und bequem unter www.enwor-online.de.

Ehrenlöwe für Professor Bernd Mathieu

Besuch von Regierungspräsidentin Gisela Walsken

Empfang der Tollitäten im Rathaus Setterich

Januar

03.01.2012
5. Baesweiler Neujahrsempfang mit Verleihung des 5. Baesweiler Ehrenlöwen an Herrn Professor Bernd Mathieu.

05.01.2012
„Klopft an Türen, pocht auf Rechte" – Mehr als 100 Sternsinger sind zu Gast im Rathaus Baesweiler.

05.01.2012
Kultur nach 8 in der Burg Baesweiler - HG Butzko mit „Verjubelt".

18.01.2012
Antrittsbesuch von Regierungspräsidentin Gisela Walsken: „Baesweiler ist ein Kleinod im Regierungsbezirk Köln".

20.01.2012
Das Kindertheaterprogramm 2012 startet mit „Von der Sonne bis zum Mond" in der Burg Baesweiler.

22.01.2012
Das Grenzlandtheater spielt das Musical „Der Mann von La Mancha" im PZ des Gymnasiums.

23.01.2012
Start der Ausbildungs- und Praktikantenbörse im its Baesweiler.

Februar

02.02.2012
„Kultur nach 8 mit Anka Zink - „Sexy ist was anderes".

16.02.2012
Traditionelle Rathausstürmung an Altweiber.

17.02.2012
Alljährlicher Empfang der Karnevalsgesellschaften mit ihren Tollitäten im Rathaus Setterich.

27.02.2012
Übergabe eines Defibrillators für das Gymnasium Baesweiler.

März

01.03.2012
Kultur nach 8 - „8 nach 8 - Die Küster-Nacht". Standing Ovations für Frank Küster und seine Gäste Christoph Brüske und Diva La Kruttke.

11.03.2012
Das Grenzlandtheater präsentiert die Uraufführung des Kammerspiels „Das Verhör" von John Wainwright im PZ des Gymnasiums.

14.03.2012
Märchenworkshop mit Regine Sommer in der Burg Baesweiler.

25.03.2012
11. Bücherbörse in der Burg Baesweiler.

28.03.2012
19. Pflanzaktion im Bürgerwald am Setterricher Fließ.

April

12.04.2012
Kultur nach 8 - „Diale(c)kt mi Amoka" mit Jürgen Beckers.

20.04.2012
Stadtbücherei übergibt 16 Pakete an die Buchschenker der Akion „Lesefreude".

21.04.2012
Übergabe eines neuen Mannschaftstransportwagens an die Freiwillige Feuerwehr.

Mai

02.05.2012
Regina Kölpin liest aus „Die Lebenspflückerin" in der Burg Baesweiler

03.05.2012
Kultur nach 8 - „Oft genügt ein Gläschen Sekt" - ein musikalischer Streifzug durch die Welt der geistigen Getränke und ihre Folgen mit Sybille Eichhorn

06.05.2012
Über 700 Teilnehmer und 2000 Besucher beim 5. Internationalen CarlAlexanderPark-Lauf. Teilnehmerrekord trotz Regenschauer und Kälte.

15.05.2012
„Schatzsuche im Sommer" - Ende der literarischen Entdeckungsreise mit Margret Nussbaum in der Burg Baesweiler.

17.05.2012
Traditioneller Radwandertag an Christi Himmelfahrt.

31.05.2012
„Baesweiler auf dem Weg zu einer altersgerechten Kommune" - Seniorenforum mit Markus Leßmann im Kulturzentrum der Burg Baesweiler.

29.05.2012
Einweihung des „Youthpoint" am Stadion in der Wolfsgasse in Setterich.

Juni

05. und 06.06.2012
Die Stadt Baesweiler präsentiert sich mit der energetischen Sanierung des Gymnasiums auf Einladung des Bundespräsidenten bei der „Woche der Umwelt" im Garten von Schloss Bellevue in Berlin.

07.06.2012
Kultur nach 8 - „Feste Feiern von Namenstag bis Halloween" mit Jürgen Beckers.

08.06.2012
Kulturfestival 2012 der StädteRegi-

Ihr Pflegedienst für Baesweiler / Geilenkirchen / Übach-Palenberg

Wir bieten Ihnen:
• Ambulante Pflege
• Betreutes Wohnen
• Hauswirtschaftl. Versorgung
• kostenlose Beratung

Pflege mit ♥ seit 1989
Ein gutes Gefühl

Ambulante Häusliche Krankenpflege E. Schiewe

Tel. (02451) 65715
Friedlandplatz 10
52511 Geilenkirchen
www.ahk-schiewe.de

2012 in Bildern und Worten

Kultur nach 8 -„8 nach 8 - Die Küster-Nacht"

Übergabe Mannschaftstransportwagen Freiw. Feuerwehr

„Woche der Umwelt" im Schloss Bellevue in Berlin

on mit Hardy Krüger im Kulturzentrum Burg Baesweiler.

22.06.2012
Das Grenzlandtheater ist mit „Mörderische Phantasien" im Pädagogischen Zentrum des Gymnasiums zu Gast.

22.06.2012
Dämmerschoppen mit großem Zapfenstreich im Rahmen der 1050-Jahr Feier in Beggendorf.

26.06.2012
Reinigungsaktion „Wir verschönern Setterich" initiiert durch die „Aktive Nachbarschaft".

Juli

01.07.2012
Gründung der EWV-Baesweiler GmbH.

03.07.2012
„Literarisches Open Air" in der Burg Baesweiler – Michael Peinkofer liest aus „Splitterwelten". Illustratorin Iris Compiet war ebenfalls vor Ort.

06.07.2012
Dämmerschoppen im Burgpark Setterich mit der Musikkapelle „Edelweiß Kerpen".

09.07.2012
Start der 1. Baesweiler Ferienakademie der Gundschulen St. Barbara und St. Andreas Setterich und der KGS Oidtweiler.

09.07. bis 20.07.2012
24. Aktivurlaub mit rund 5000 „Aktivurlaubern".

15.07.2012
Fahrradaktionstag am Bergfoyer des CarlAlexanderParks leidet unter Wetterkapriolen.

19.07.2012
Kultur nach 8 mit Jürgen Beckers – Special mit Marie-Luise Nikuta.

20.07.2012
Dämmerschoppen auf dem Reyplatz mit der Blaskapelle Oidtweiler.

August

02.08.2012
Kultur nach 8 mit Jürgen Beckers -"Spielshows am laufenden Band".

03.08.2012
Dämmerschoppen am Kirchvorplatz mit der Blaskapelle „Siebenbürgen" Setterich

05.08.2012
Eröffnung des Bistro „Cap Leon" am CarlAlexanderPark

24.08.2012
Vorstellung der neuen Löwenskulptur im Kreisverkehr B 57n / L 225.

Gründung der EWV-Baesweiler GmbH

Löwenskulptur Kreisverkehr B 57n / L225

Mit Sicherheit besser unterwegs

KEUFEN REISEN

MEHRTAGESFAHRTEN
URLAUBSFAHRTEN

29.03. - 01.04.13	Deidesheim/Pfalz (Ostern)	445,00 €
29.03. - 05.04.13	Wernigerode/Harz (Ostern)	795,00 €
11.04. - 19.04.13	Blumenriviera	875,00 €
29.04. - 04.05.13	Obstblüte im Alten Land	669,00 €
10.05. - 16.05.13	Jersey und Guernsey	1.288,00 €
17.05. - 25.05.13	Usedom/Ostseeinsel	990,00 €
03.06. - 07.06.13	Berner Oberland	688,00 €
08.06. - 22.06.13	Kur-Urlaub Bad Füssing	1.290,00 €
13.06. - 20.06.13	Donau-Kreuzfahrt	ab 1.385,00 €
19.06. - 04.07.13	Nordkap, Lofoten und mehr	2.490,00 €
23.06. - 30.06.13	Millstätter See	878,00 €
06.07. - 20.07.13	Kur-Urlaub in Bad Marienbad	1.345,00 €
08.07. - 18.07.13	Baltikum - Estland, Lettland, Litauen	1.847,00 €

In allen Reisepreisen der Mehrtagesfahrten enthalten:
Stornoabsicherung und Insolvenzschutz, von/bis Haustürabholung,
Fahrt im ****Sterne komf. Reisebus.

Usedom/Ostseeinsel
„...reif für die Insel"
17. 05. - 25. 05. 2013
990,00 €

Wilhelm-Röntgen-Str. 5
52499 Baesweiler
Tel. 02401/8018-0
Fax 02401/801818

Majestätenempfang im Rathaus Baesweiler

Baugebiet „Pastor-Engelhardt-Straße" in Oidtweiler

29.08.2012
Traditioneller Majestätenempfang im Rathaus Baesweiler.

September

05.09.2012
Hochrangige chinesische Delegation informiert sich im its über die Erfolge des Strukturwandels und der Wirtschaftförderung in Baesweiler

06.09.2012
„8 nach 8 - Die Küsternacht" im Kulturzentrum Burg Baesweiler. Zu Gast sind „Der Obel" und Matthias Reuter.

09.09.2012
„Tag des offenen Denkmals" - Vorstellung der 14 Nothelfer in der Kirche St. Willibrord Loverich.

12.09.2012
Informationsveranstaltung zum schulpolitischen Konsens in Nordrhein-Westfalen und die damit verbundenen Möglichkeiten der Entwicklung der weiterführenden Schulen in Baesweiler in der Realschule.

14. bis 16.09.2012
Besuch des Carmenfestes in Montesson.

15.09.2012
Beginn der neuen Spielzeit des Grenzlandtheaters mit „Gaslicht" im PZ des Gymnasiums.

18.09.2012
Startschuss für das Baugebiet „Pastor-Engelhardt-Straße" in Oidtweiler.

21.09.2012
Über 1500 Menschen feiern beim großartigen Stadtteilfest. Das „Haus Setterich" wird 16 Monate nach Baubeginn feierlich eingeweiht.

23.09.2012
„Klavier trifft Gesang" - Sibylla Maria Müller, Sebastian Seitz und Felix und Tobias Koltun singen und spielen Beethoven, Brahms, Mozart u.a. im Kulturzentrum Burg Baesweiler.

26.09.2012
150 Teilnehmer diskutieren beim Bürgerforum zum geplanten Einkaufszentrum am Feuerwehrturm im Pädagogischen Zentrum des Gymnasiums.

28.09.2012
Cook Medical eröffnet offiziell sein europäisches Distributionszentrum in Baesweiler.

29.09.2012
Erster Spatenstich für das neue Blockheizkraftwerk hinter dem Klärwerk in Setterich.

Oktober

04.10.2012
Kultur nach 8 - „Wer Lacht, zeigt Zähne" mit Rene Steinberg.

06.10.2012
Jahreshaupt- und Abschlussübung der Freiwilligen Feuerwehr auf dem Gelände der Realschule Setterich.

09.10.2012
„Blackout" - Lesung mit Marc Elsberg im Kulturzentrum Burg Baesweiler.

12.10.2012
Gemütliche Gipfelbesteigung mit zünftiger Brotzeit im CarlAlexanderPark.

14.10.2012
Übergabe des 1. Bauabschnittes der umgestalteten Hauptstraße in Setterich.

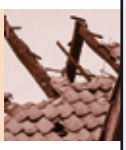
24. bis 31.10.2012
Aktionswoche unter dem Motto „Treffpunkt Bibliothek – Information hat viele Gesichter" in der Stadtbücherei.

25.10.2012
Wirtschaftforum mit der Regierungspräsidentin Gisela Walsken im its Baesweiler.

27. 10.2012
Freigabe des „Bergmannsweges" im neuen Seniorenwohnpark CarlAlexander.

28.10.2012
12. Bücherbörse in der Scheune der Burg Baesweiler.

[bfb]
büro für bauwesen
beraten führen begleiten

Ausschreibung
Bauleitung
Gebäudeschäden


Dipl.-Ing. (FH) Ewald Kratzke · Arnold-Sommerfeld-Ring 2 · 52499 Baesweiler
Fon 0 24 01/8 05-370 · Fax 0 24 01/8 05-371
info@buero-fuer-bauwesen.de · www.buero-fuer-bauwesen.de

Meisterbetrieb
JURASCH
KFZ-SERVICE

- Bremsen
- Auspuff
- TÜV/AU
- Stossdämpfer
- KFZ-Elektrik
- Klimaanlagen
- Inspektionen
- Reparaturen aller Fahrzeuge

Hauptstraße 4
52499 Baesweiler-Setterich
☎ 0 24 01 - 5 29 54
FAX 0 24 01 - 5 29 04

pfeifer
GAS–SANITÄR–HEIZUNGSBAU
Ausführung von: über 30 Jahre
- Neubauten
- Reparaturen und Wartungen
- Altbausanierungen
- Gas- und Ölfeuerungswartungsdienst

Unser NOTRUFSERVICE steht Ihnen an 365 Tagen im Jahr TAG und NACHT zur Verfügung.

! NEU ! NEU ! NEU ! NEU ! NEU !

Wir sind zertifiziert nach § 61 LWG NRW zur Durchführung der Dichtheitsprüfung der Abwasseranschlüsse

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Wilhelm-Röntgen-Str. 5 • 52499 Baesweiler-Gewerbegebiet
Tel.: 0 24 01 / 91 90 - 0 • Fax: 91 90 22
www.pfeifer-heizung-sanitaer.de

2012 in Bildern und Worten

Stadtteilfest - „Haus Setterich" wird eingeweiht

1. Bauabschnitt der Hauptstraße in Setterich

1. Bürgercafé im „Haus Setterich"

November

06.11.2012
100 Besucherinnen und Besucher beim 1. Bürgercafé im Haus Setterich.

08.11.2012
Kultur nach 8 - „Karneval und Kabarett" mit Jürgen Beckers.

09. bis 12.11.2012
Martinszüge im Stadtgebiet - rund 4500 Brezeln wurden verteilt.

17.11.2012
Vorverkauf für „Kultur nach 8" - es gibt noch wenige Restkarten für einzelne Veranstaltungen.

22.11.2012
Tag der besonderen Leistungen im Rathaus Baesweiler. Stadt würdigt sportliche Höchstleistungen.

23.11.2012
12. Baesweiler BioTec-Meeting im its.

23. bis 25.11.2012
Besuch des Weihnachtsmarktes unserer Partnerstadt Montesson.

29.11.2012
Kinder der städteregionalen Kindertageseinrichtungen schmücken den Tannenbaum im Rathaus Setterich.

Dezember

01.12.2012
Eröffnung der DRK Tagespflege im Seniorenwohnpark Breite Straße.

04.12.2012
„Der Prophet des Todes" - Lesung mit Vincent Kliesch in der Burg Baesweiler.

05.12.2012
Kultur nach 8 - „Weihnachtsspecial" mit Jürgen Beckers.

Lesung mit Vincent Kliesch in der Burg Baesweiler

Freigabe des „Bergmannsweges" im Seniorenpark CarlAlexander

Anzeige

Pflegedienste Kuijpers beraten jetzt auch in Baesweiler

Das Team um Standortleiter Oliver Krings steht den Bürgern in Baesweiler und Umgebung gerne mit Rat und Tat zur Seite: (v.l.n.r.) Ute Büsel, Oliver Krings, Sandra de Meutter, Gerd Borge

Der ambulante Pflegedienst der Kuijpers-Gruppe betreut seit dem Jahr 2008 Kunden aus dem Kreis Heinsberg und der Städteregion Aachen. Nun freuen sich die 72 Mitarbeiter des ambulanten Pflegedienstes über die Eröffnung eines weiteren **Pflegeberatungsbüros** in der **Baesweiler Innenstadt.**

„Durch die erhöhte Nachfrage der Bürger in den Städten Baesweiler, Geilenkirchen, Übach-Palenberg und Alsdorf wurde die Eröffnung eines weiteren **Pflegeberatungsbüros in zentraler Lage** unumgänglich. Jetzt können die Kunden bei Fragen und Sorgen gerne einfach in unser Beratungsbüro hereinschneien" freut sich Oliver Krings, Standortleiter des Pflegeberatungsbüros.

Am Freitag den 1. Februar wird der neue Standort auf der Kirchstraße 47, in Baesweiler eröffnet. Interessenten sind herzlich willkommen. Neben einer herzhaften Suppe werden auch Getränke und Kuchen angeboten.
Außerdem verlost das Unternehmen für Senioren ab 60 Jahren Gutscheine für „Schnupperputzen".

Natürlich bietet der ambulante Pflegedienst Kuijpers seine Beratungsleistungen nicht nur in seinen Beratungsbüros in Wassenberg und Baesweiler an. Unter der kostenfreien **Servicerufnummer 0800 9070440** beraten die Mitarbeiter auch gerne telefonisch oder Sie vereinbaren einfach einen Beratungstermin bei Ihnen zu Hause.

Rathausstürmung in Baesweiler

Am Altweiberdonnerstag, dem 7. Februar 2013 ist es gegen 10.00 Uhr wieder soweit. Bürgermeister Dr. Willi Linkens muss sich unterstützt von seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gegen den Ansturm der Jecken, die angeführt von den Tollitäten und Präsidenten der Baesweiler Karnevalsvereine mit der großen Kanone anrücken, in der „Burg" Rathaus Baesweiler zur Wehr setzen. Ganz bestimmt wird der Bürgermeister auch in diesem Jahr - trotz heftigem Widerstand - die Macht im Rathaus für die jecke Zeit abgeben müssen und sich den Prinzenpaaren aus Beggendorf und Loverich samt Gefolge ergeben.
Nach Erstürmung des Rathauses werden die Tollitäten und die Karnevalsgesellschaften zum Festzelt am Kirmesplatz ziehen, um dort um 11.11 Uhr offiziell in die tollen Tage zu starten.

Markttreiben in Setterich

Der Karnevals-Ausschuss Setterich (K.A.S) veranstaltet Altweiber seinen Open-Air-Karneval wieder am Neuen Markt an der Hauptstraße. Nach dem Besuch der Kindergärten und der Sparkasse starten die Setterichter Karnevalisten um 11.00 Uhr das bunte Markttreiben. Gegen 12.00 Uhr wird Bürgermeister Dr. Willi Linkens auch in Setterich das Zepter für die tollen Tage aus der Hand geben und Marktprinzessin Claudia I. den Rathausschlüssel übergeben.

IMMOBILIEN-BÜRO
HOLZSCHUH - KONZER & PARTNER

Verwaltung - Objektbetreuung - Verkauf - Vermietung - Finanzierung

Dipl.-Ing. Johann Holzschuh und M. Konzer
Easingtonstraße 2 in 52499 Baesweiler
Telefon 02401-603240 - Telefax 02401-604695
Mail: holzschuh-konzer@web.de - www.holzschuh-konzer.de

Karnevalszüge in Baesweiler

Tulpensonntagszug in Baesweiler am 10. Februar 2013
Aufstellung: ab 13.00 Uhr in der Mariastraße
Abmarsch: 14.11 Uhr über Mariastraße, Peterstraße, Kapellenstraße, Herzogenrather Weg, Carlstraße, Reyplatz, Kückstraße, Easingtonstraße, Burgstraße, Breite Straße, Albert-Schweitzer-Straße, Reyplatz, Kückstraße, Löffelstraße, Kirchstraße, Peterstraße
Auflösung: Parkplatz am Feuerwehrturm gegen 17.00 Uhr, ab 16.30 Uhr After-Zoch-Party im Festzelt, ab 20.00 Uhr Schörjer-Ball im Festzelt
Moderation am Reyplatz und an der Kirche

Rosenmontagszug in Beggendorf am 11. Februar 2013
Aufstellung: ab 12.30 Uhr in der Langgasse
Abmarsch: gegen 13.30 Uhr über Cäcilienstraße, Lindenstraße, Pankratiusstraße, Waidmühlenstraße, Goethestraße, Carl-Alexander-Straße, Hubertusstraße, Lindenstraße, Cäcilienstraße
Auflösung: gegen 15.30 Uhr in der Langgasse, anschließend After-Zoch-Party in der ewv-Bürgerhalle Beggendorf

Rosenmontagszug in Oidtweiler am 11. Februar 2013:
Aufstellung: ab 10.00 Uhr in der Bahnhofstraße
Abmarsch: 11.11 Uhr über Bahnhofstraße, Pastor-Strang-Straße, Kirchgasse, Martinstraße, Im Kamp, In den Füllen, Alsdorfer Straße, Eschweilerstraße, Bahnhofstraße
Auflösung: gegen 13.00 Uhr an der Turnhalle Bahnhofstraße, anschließend Karnevalsausklang in der Turnhalle

Die neue A-Klasse - der Pulsschlag einer neuen Generation.

- Entdecken Sie progressives Design und innovative Technik.
- Dynamische, effiziente Performance für ein mitreißendes Fahrerlebnis.
- Attraktive Leasing- und Finanzierungsangebote.

Vereinbaren Sie jetzt eine Probefahrt!

Autohaus Zittel KG
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf, Service und Vermittlung

Mercedes-Benz

ALSDORF: Linnicher Straße 203 • Tel. 0 24 04 / 9 43 30 • Fax 94 33 30
ESCHWEILER: Rue de Wattrelos 8-10 • Tel. 0 24 03 / 8 70 20 • Fax 87 02 30
AMG-CENTER • E-Mail: info@mbzittel.de • www.zittel.mercedes-benz.de

1Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 8,4–4,5/51–3,3/6,4–3,8 l/100 km; CO_2-Emission kombiniert: 148–98 g/km; Effizienzklasse: C–A+. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen. Die Abbildung enthält Sonderausstattungen.

Karnevalsveranstaltungen an den tollen Tagen

Baesweiler

07.02.2013, 10.00 Uhr Rathausstürmung
07.02.2013, 11.11 Uhr Karnevalsauftakt des Festkomitees Baesweiler Karneval im Festzelt Peterstraße
08.02.2013, 20.30 Uhr Disco der Ehrengarde des Festkomitees Baesweiler Karneval im Festzelt
09.02.2013, 20.00 Uhr Manöverball der KG Narrenzunft im Festzelt
10.02.2013, 14.11 Uhr Tulpensonntagszug - Moderation am Reyplatz und an der Kirche. An beiden Orten wird für das leibliche Wohl gesorgt sein.
10.02.2013, 16.30 Uhr After-Zoch-Party im Festzelt
10.02.2013, 20.00 Uhr Schörjerball der Renngemeinschaft „De Schörjer" im Festzelt
12.02.2013, 20.00 Uhr Karnevalsausklang der Ehrengarde des Festkomitees Baesweiler Karneval im Mediteran mit kleinem karnevalistischem Programm. Eintritt frei, Auslosung der Karnevals-Verlosung 2013

Setterich

03.02.2013, 15.11 Uhr Kindersitzung des Karnevalsausschusses Setterich (K.A.S.) im Saal Werden
07.02.2013, 11.00 Uhr Altweiber-Open-Air-Karneval am Neuen Markt mit Übergabe des Rathausschlüssels durch Bürgermeister Dr. Linkens an die Marktprinzessin Claudia I.
12.02.2013, 15.00 Uhr Besuch des Wohn- und Pflegeheims mit karnevalistischem Programm
12.02.2013, 16.00 Uhr Karnevalsausklang im Parkrestaurant Werden

Oidtweiler

01.02.2013, 20.11 Uhr Karnevalssitzung der Kath. Frauengemeinschaft in der Turnhalle Bahnhofstraße
02.02.2013, 20.11 Uhr Karnevalssitzung der Kath. Frauengemeinschaft in der Turnhalle Bahnhofstraße
03.02.2013, 14.00 Uhr Kinderkarneval in der Turnhalle Bahnhofstraße
11.02.2013, 11.11 Uhr Rosenmontagszug mit anschließendem Rosenmontagstreiben in der Turnhalle Bahnhofstraße

Beggendorf

07.02.2013, 11.11 Uhr Kinderkarneval der KG „Rot-Weiße Funken" Beggendorf mit dem Kinderprinzenpaar in der ewv-Bürgerhalle
09.02.2013, 20.11 Uhr Prinzenball der KG „Rot-Weiße Funken" Beggendorf in der ewv-Bürgerhalle mit karnevalistischem Kurzprogramm
11.02.2013, 13.30 Uhr Rosenmontagszug, anschließend After-Zoch-Party in der ewv-Bürgerhalle

Loverich/Floverich

09.02.2013, 14.00 Uhr Karnevalsmesse mit anschließendem Kaffee-Klatsch der KG „Blaue Funken" e.V Loverich-Floverich im Pfarrheim
11.02.2013, 19.00 Uhr „Rosenmontagsfete" der KG „Blaue Funken" Loverich-Floverich e.V. in der Mehrzweckhalle

Puffendorf

08.02.2013, 20.00 Uhr Karnevalsparty des Feuerwehr-Löschzuges Puffendorf im Vereinsheim
10.02.2013, 11.00 Uhr Frühschoppen des Feuerwehr-Löschzuges Puffendorf im Vereinsheim
10.02.2013, 17.00 Uhr Kinderkarneval des Feuerwehr-Löschzuges Puffendorf im Vereinsheim

UHL-Service
Stempel-Uhl
Schlüssel * Stempel * Schilder
Pokale * Gravuren * Sicherheitszylinder
*** Schlüssel-Notdienst ***
Sicherheits-Fachgeschäft
Schlüsseldienst
Jülicher Straße 57-59
Telefon: 02451 / 41188 - Fax: 47289
email: uhl-service@t-online.de
52531 Übach-Palenberg

Jugendliche und Alkohol - Straßenkarneval in Baesweiler -

An den tollen Tagen sind die Närrinnen und Narren wieder außer Rand und Band und feiern die für sie wohl schönste Jahreszeit.

Leider lässt sich feststellen, dass an diesen Tagen nicht nur Erwachsene, sondern auch immer mehr Kinder und Jugendliche gerne einmal zur Flasche greifen, sei es aus Gruppenzwang, sei es, um als erwachsen zu gelten. Die Bilder von betrunkenen Jugendlichen und Kindern haben in der Vergangenheit immer wieder Anlass zur Besorgnis gegeben. Nicht selten hat deren Verhalten auch zu einer gesteigerten Aggression gegen andere geführt.
Dabei hat das Gesetz zum Schutz unserer Kinder und Jugendlichen ganz klare Regelungen gesetzt. Der Alkoholausschank bzw. -verkauf und die Weitergabe an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren ist nach dem Jugendschutzgesetz strengstens verboten. Dieses spricht ein klares Verbot zur Abgabe von Alkohol an Jugendliche unter 16 Jahren aus. Ab 16 Jahren sind Bier und Wein sowie Mixgetränke mit Bier und Wein erlaubt. Harte alkoholische Getränke wie Schnäpse, Liköre und deren Mixgetränke (sog. branntweinhaltige Getränke) dürfen an Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren weder abgegeben, noch darf ihnen der Konsum in der Öffentlichkeit erlaubt werden.

Wie in den Vorjahren finden die vom „Festkomitee Baesweiler Karneval" organisierten Veranstaltungen wieder im Festzelt im Bereich des Parkplatzes „Am Feuerwehrturm" statt. Die Organisatoren und Betreiber wurden wieder darauf hingewiesen, die vorgenannten Vorschriften strengstens einzuhalten, auch wenn die Erfahrungen der vergangenen Jahre gezeigt haben, dass die Kinder und Jugendlichen die alkoholischen Getränke nicht vor Ort erhalten haben, sondern von anderen Stellen mit zum Straßenkarneval gebracht haben. Deshalb sind hier insbesondere die Eltern, Verwandte, Bekannte und Freunde der Kinder gefordert. Unterstützen Sie uns und helfen Sie bitte mit, Kinder und Jugendliche zu schützen! Wenn nicht die Erwachsenen, wer sollte den Kindern dann ein Vorbild sein? Häufig werden die „Kids" regelrecht zum Alkoholkonsum animiert. Dem muss mit Zivilcourage entgegengewirkt werden.
Mit Hilfe der Polizei, des Jugendamtes der StädteRegion Aachen, dem Streetworker und dem hiesigen Ordnungsamt konnte in den vergangenen Jahren erfreulicherweise ein deutlicher Rückgang der aus den Jahren zuvor beklagten Ausschweifungen erreicht werden.
Da diese Präsenz von Jugendamt, Polizei, Streetworker und Ordnungsamt als Erfolg bezeichnet werden konnte, ist ein solches Vorgehen auch in diesem Jahr wieder geplant. Es soll zeigen, dass an den närrischen Tagen das Feiern für „Jung" und „Alt" im Mittelpunkt steht und die Stimmung nicht durch den Anblick sogenannter „Schnapsleichen" getrübt wird.

Wir wünschen der
Baesweiler Bevölkerung
viel Spaß
beim Karneval!
Spaß beginnt beim FLIEGEN
FLIEGEN
GETRÄNKE FACHGROSSHANDLUNG
AACHENER STR. 282
52499 BAESWEILER
TELEFON 02401 / 4044

Kids & Teens - das war das Jahr 2012...

Kinderparlament

Jugendparlament

CAP Music Contest Finale

CAP Contest

Februar

Am 29. Februar tagten das **Kinderparlament** in der Grengrachtschule und das **Jugendparlament** in der Burg Baesweiler. Viele Kinder und Jugendliche nutzten die Möglichkeit, einmal persönlich mit dem Bürgermeister und anderen Vertretern von Rat und Verwaltung über aktuelle Themen zu diskutieren und ihre Anliegen loszuwerden.

März/April

Die **Osterrallye** fand dieses Jahr zum dritten Mal in Baesweiler statt. Rund 60 Kinder hatten das richtige Lösungswort „TULPEN" herausgefunden. Den 3 ausgelosten Gewinnern wurden vom Bürgermeister tolle Preise überreicht.

April

Auch im Jahr 2012 hieß es wieder: „Baesweiler rockt!" Bei den beiden Vorentscheiden im Malteser Jugendtreff am 27. und 28. April 2012 zum großen **CAP Music Contest** konnten etwa 450 junge Musikbegeisterte gezählt werden, die die 15 teilnehmenden Bands aus Baesweiler und den Kreisen Heinsberg und Düren sowie der StädteRegion Aachen kräftig unterstützten.

Juni

In der Zeit vom 06. bis 13. Juni fand die alljährliche Woche der Jugend mit vielen tollen Angeboten für Kinder und Jugendliche statt. Den Startschuss der Woche machte das große **CAP Music Contest Finale** am 6. Juni, welches kurzerhand aufgrund der schlechten Wetterlage in die Aula der Realschule Setterich verlegt wurde. Dies tat der Stimmung der 7 Finalisten und den gut 500 Fans jedoch keinen Abbruch. Die Aula der Realschule verwandelte sich kurz vor Beginn der Veranstaltung in eine Konzerthalle.

Weiter ging es im Laufe der Woche mit vielen tollen Angeboten, wie einem **Zeichenworkshop** in der Stadbücherei am 8. Juni, bei dem einige Kinder ihren eigenen Vampirroman zeichnen durften. Am 11. Juni fand wieder der **Lucky Leo Cup** am Jugendcamp am CarlAlexanderPark statt. 6 Baesweiler Mannschaften waren gegeneinander angetreten und kämpften um die begehrten Pokale!

„Just for girls" hieß es am 12. Juni in der Windmühlenstraße beim **Mädchentag** im Jugendcafé, bei dem sich die Mädchen ihren eigenen Schmuck kreieren konnten. Frau Geibel von „Perlen und mehr..." unterstützte die Mädels bei ihren kreativen Ideen und vermittelte die verschiedenen Kniffe. Auch bei der

Tischballturnier

über 40 Jahre
Landwirtschaftliche Erzeugnisse aus eigenem Anbau
Familie Koch
Obstanlagen
Gemüseanbau
Oidtweiler - Schwarzer Weg 20, Telefon 0 24 01 / 60 67 77
Oidtweiler - Eschweilerstraße 59 - Telefon 0 24 01 / 23 86
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr • Sa. 9.00 - 14.00 Uhr
Obst + Gemüse der Saison
Eier aus eigener Geflügelhaltung

Elektrotechnik
Marcel Bergheim
Elektromeister
Bahnhofstr 74
52499 Baesweiler
Telefon
02401/6063645
Telefax
02401/6063643
Mobil
0175/7622400
E-Mail
Marcel.Bergheim@t-online.de
- Neu- & Altbauinstallation
- EDV-Anlagen
- SAT-Anlagen,
- EIB Bustechnik
- Kundendienst
- Planung

... es fanden wieder viele tolle Aktionen für Kids & Teens statt

Seniorenwerkstatt Baesweiler e.V., deren Werkstatt direkt neben dem Jugendcafé angesiedelt ist, konnten die Mädchen ihr kreatives sowie handwerkliches Geschick beweisen, indem sie schöne Tierfiguren aus Holz herstellten.

Parallel zum Mädchentag lief es an den Außentischtennisplatten am Gymnasium Baesweiler richtig rund. 22 Jugendliche hatten dort die Möglichkeit eine Medaille für das erste **Tischballturnier** in Baesweiler abzustauben. Die Idee „Tischball" stammt von den Jugendlichen selbst! Die Schulsozialarbeiter Hans-Peter Zillekens und Uwe Kordysiak hatten dabei alles im Griff!

Den krönenden Abschluss der Jugendwoche bildete am 13. Juni der beliebte **Lach-Möwen-Löwen-Tag,** das große Kinderfest im Herzen von Baesweiler, mit einem tollen Bühnen- und Rahmenprogramm, das von den Kindergärten, Grundschulen, weiterführenden Schulen und verschiedenen Vereinen im Stadtgebiet präsentiert wurde.

Juli

In den ersten beiden Wochen der Sommerferien fand der Baesweiler **Aktivurlaub** mit zahlreichen Angeboten, auch für Kinder und Jugendliche, statt.

Vom 09. bis 27. Juli wurde im Malteser Jugendtreff Setterich wieder mit Erfolg die **Ferienaktion Baesweiler Setterich (FABS)** durchgeführt. Das Team des Malteser Jugendtreffs Setterich ließ sich wieder ein tolles Programm für die Daheimgebliebenen unter dem Motto „Fabs Olympische Spiele" einfallen.

KJG Sommerlager am Strand - Junge Menschen zwischen 10 und 15 Jahren brachen am 06. Juli für 14 Tage nach Platja D´Aro an die Costa Brava auf.

August

Ein weiteres tolles Ferienangebot war das Projekt **„Kindercircus Setteralli"** in Zusammenarbeit mit dem Circus Giocco in der Zeit vom 13. bis 17. August. Wie im Vorjahr erhielten wieder 50 Kinder im Grundschulalter die Möglichkeit, eine kostenlose Circuswoche zu erleben. Während der Woche konnten die Kinder für die große Circus-Abschlussgala einige Kunststücke, einstudieren.

Oktober

Am 3. Oktober fand im Jugendcafé in der Windmühlenstraße das **Familien-Kickerturnier** statt. Es traten 6 Familien gegeneinander an um einen tollen Pokal zu gewinnen. Auch in diesem Jahr soll das Turnier wieder am Tag der deutschen Einheit stattfinden.

Am 21. Oktober fand am Jugendcamp im CarlAlexanderPark das **Drachenfest** statt. Trotz des lauen Lüftchens ließen sich die Kinder und deren Eltern nicht davon abbringen, doch den einen oder anderen Drachen aufsteigen zu lassen.

Am 27. und 28. Oktober fanden sich in der Aula der Realschule Setterich zum **17. Familienspielefest** wieder zahlreiche Spielbegeisterte ein. Es wurden viele Spiele gespielt und von unserem Partner Family Games erklärt und getestet. Neu in 2012 - der große Puzzle-Championship! Mehr hierzu auf Seite 23.

Lach-Möwen-Löwen-Tag

Kindercircus Setteralli

Familienspielefest

Kickerturnier

Drachenfest

Versichern - Vorsorgen - Vermögen

Ihre Ansprechpartner vor Ort:
Michael Harperscheidt - Nina Zysk - Heribert Konrath

Kückstraße 9-11 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/601310
Fax 601115 - Mobil 0172/2535021
Mo. - Fr. 9-12.30 u. 15-17 Uhr
Mittw.-Nachm. geschlossen

Allianz

Meine erste heilige Kommunion
fotografiert von
DIE BILDERMACHER

Kückstr. 45 52499 Baesweiler Tel. 02401 - 88515
www.die-bildermacher-baesweiler.de

Jugendcafé in Baesweiler sehr beliebt!

In den 4 Wänden des kleinen roten Häuschens hinter der Friedensschule in Baesweiler herrscht reger Betrieb. Dies ist jedoch auch nicht verwunderlich, denn die Kinder und Jugendlichen der Stadt Baesweiler genießen dort ein ausreichendes Freizeitangebot. Dienstags und donnerstags findet ein Spiel- und Lerntreff statt. Der Spiel- und Lerntreff ist ein Angebot der StädteRegion Aachen, bei dem die Kinder und Jugendlichen sich nachmittags zusammenfinden, um ihre Zeit mit Malen, Basteln oder Spielen zu vertreiben.
An 4 Tagen die Woche (s. Öffnungszeiten) ist abends die Türe für die Jugendlichen beim "Offenen Treff" geöffnet. Dort können sie sich unter Aufsicht treffen, im Jugendcafé Billard- oder Kickerturniere veranstalten, Dart spielen, Fernsehen und die neuste Musik hören. Außerdem bietet das Jugendcafé immer frische Getränke und kleine Snacks gegen niedrige Preise an. Das Jugendcafé bezeichnet sich nun unter den Jugendlichen als "JuCa" und ist bei den Besuchern sehr beliebt.

Jugendcafé "Juca" Öffnungszeiten

Dienstags:
15.30 Uhr - 17.30 Uhr Spiel- u. Lerntreff
18.00 Uhr - 22.00 Uhr Offener Treff

Donnerstags:
15.30 Uhr - 17.30 Uhr Spiel- u. Lerntreff
18.00 Uhr - 22.00 Uhr Offener Treff

Freitags:
18.00 Uhr - 22.00 Uhr Offener Treff

Sonntags:
16.00 Uhr - 20.00 Uhr Offener Treff

Das Jugendcafé ist montags und samstags ganztägig geschlossen!

Zitat eines Jugendlichen: **"Das Jugendcafé in der Windmühlenstraße ist eine super Location, man hat gute Spielmöglichkeiten und es ist optimal zum Chillen. Wir fühlen uns hier sehr wohl".**

Kommunales Kino für Kids & Teens in der Burg Baesweiler

Dienstag, **26.** Februar 2013, 16.30 Uhr, Burg Baesweiler

Hanni und Nanni 2

Angekommen im Internat „Lindenhof" stecken die Zwillinge Hanni und Nanni nach den Sommerferien mitten im Trubel. Madame Bertoux, die nette Französischlehrerin, übernimmt die Schulleitung und ist schon bald völlig überfordert. Eine echte Prinzessin soll sich auf dem Internat befinden, die jedoch ihre Identität nicht preisgeben will. Hanni und Nannis nervtötende Cousine Lilly setzt alles daran, die Prinzessin zu enttarnen. Und dann ist da noch der gut aussehende Philippe, Madame Bertoux´ Neffe, der für einige Zeit zu Besuch im Internat ist und den Mädchen gehörig den Kopf verdreht.

Dienstag, **12.** März 2013, 16.30 Uhr, Burg Baesweiler

Sams im Glück

Eigentlich könnten die Taschenbiers ein zufriedenes Leben führen - wäre da nicht der seltsame Umstand, dass man, wenn man zehn Jahre ein Sams bei sich beherbergt, selbst langsam aber stetig zu einem Sams wird. Und genau das geschieht mit Herrn Taschenbier. Seine immer wiederkehrende Verwandlung sieht man ihm von außen nicht an. Aber sein Verhalten ändert sich umso mehr. Er ist genauso verfressen, aufgekratzt und vorlaut wie das Sams. Aber wenn er sich wieder zurückverwandelt, kann er sich an nichts mehr erinnern! Und was er nicht ahnt: Wenn das Sams bei den Taschenbiers bleibt, dann wird diese Verwandlung solange voranschreiten, bis Herr Taschenbier selbst vollständig zu einem Sams geworden ist.

Kinder und Jugendliche 1,50 Euro pro Film
Erwachsene 2,50 Euro pro Film

Malteser Jugendtreff Setterich

Jugendtreff Setterich – Wolfsgasse 61 – 52499 Baesweiler – 02401-51286 – jugendtreff.setterich@malteser-werke.de

Öffnungszeiten Stand Januar 2013

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
13.00-16.00 Spiel-und Lerntreff	13.00-16.00 Spiel-und Lerntreff	13.00-16.00 Spiel-und Lerntreff	13.00-16.00 Spiel-und Lerntreff	13.00-16.00 Spiel-und Lerntreff	
15.00-18.00 offener Junior-Treff(6-14)	15.00-18.00 offener Junior-Treff(6-14)	15.00-18.00 offener Junior-Treff(6-14)	15.00-18.00 offener Junior-Treff(6-14)	15.00-17.00 offener Junior-Treff(6-14)	13.30 – 15.30 offener Fußball-Treff Lessingschule (ab 12)
	Kindergruppe Malteser Jugend 1		Kindergruppe Malteser Jugend 2		
18.00-20.00 Offener Treff (ab 13)	18.00-21.00 Offener Treff (ab 13)	18.00-21.00 Offener Treff (ab 13)	18.00-21.00 Offener Treff (ab 13) Girls only	17.00-19.00 Offener Treff (ab 13) Chill-Out Zone: 19.00-22.00 Uhr am 18.01.; 01.02.; 15.02.; 01.03. & 15.03. 2013	Chill-Out Zone: 16.30 – 19.30 Uhr am 19.01.2013 02.02.2013 16.02.2013 02.03.2013 16.03.2013

Vorankündigung:
Großes Playstation3 FIFA´13 Turnier
Vom 22.-24.02.2013
(mit Anmeldung)

http://www.facebook.com/FIFATurnierSetterich?ref=ts&fref=ts

Achtung: Die Anmeldung für die Osterferienspiele ist am Montag, 25.02.2013 ab 18.00 Uhr

Familien-spiele-fest

Am Sonntag, dem 28.10.2012, platzte die Mensa der Realschule fast aus allen Nähten. Beim Puzzle-Championship, der von Schmidt Spiele ins Leben gerufen wurde, traten in diesem Jahr insgesamt 11 Städte gegeneinander an, um einen neuen Weltrekord im Schnellpuzzeln aufzustellen, so auch Baesweiler. Dabei sollten möglichst 99 Puzzle-Fans versuchen, so schnell wie möglich insgesamt 99 Puzzles zu 60, 100 oder 200 Teilen zusammenzulegen. Erfreulicherweise kamen mehr als 99 Personen in die Mensa, um gemeinsam als starkes Team für Baesweiler den Titel "Deutschlands schnellste Puzzle-Stadt 2012" zu holen. Natürlich haben nur die zugelassenen 99 Teilnehmer/innen gepuzzelt. Leider hat es jedoch für den Titel nicht ganz gereicht, aber dennoch hatten alle Teilnehmer, ob Groß oder Klein, jede Menge Spaß und stürzten sich anschließend wieder zurück ins Getümmel des Spielefestes. Immerhin hat Baesweiler Platz 9 belegt.

Freitag,
01.
Februar 2013,
16.30 Uhr,
Burg Baesweiler

Das Töfte Theater aus Melle präsentiert:

„Ritterhelmpflicht für kleine Drachen "

- eine mittelalterliche Mär von einer Drachendame, kühnen Recken, wagemutigen Burgdamen und einem wackeren Spielmann -

König Wirrbart von Stodotterbeck veranstaltet ein großes Ritterturnier um dem „Goldenen Helm", den selbstverständlich sein Sohn Lispelaus, der endlich zum Ritter geschlagen werden soll, ruhmreich gewinnen wird.
Alles ist vorbereitet. Merlin der große Zauberer hat den „Goldenen Helm" gebracht, aus dem ganzen Land sind die Leute zum Turnierplatz geströmt, die Spieße drehen über dem Feuer, die Pagen satteln die Pferde, schärfen die Schwerter und der Spielmann und Gaukler Kowalski sorgt mit der Drachendame Lanzelotte für einen furiosen musikalischen Auftakt. Das Turnier kann also beginnen...
Doch der kleine Prinz Lispelaus will nicht Ritter werden. Die Rüstung ist ihm viel zu schwer und das ewige Hauen und Stechen macht ihm keinen Spaß. Darum hat er die Einladungen nicht abgeben und so weiß kein Ritter im ganzen Land von dem Turnier.

Wie aber soll er das seinem Vater beibringen? Zum Glück weiß Merlin rat: Kowalski muss dem König das Ritterturnier einfach „vorgaukeln"!
Und so findet ein herrliches Mitmachritterturnier statt, bei dem die Kinder aus dem Publikum zu Pagen, Rittern, Tänzerinnen und Musikanten werden. Angeführt von der Drachendame Lanzelotte, die im Gegensatz zu Prinz Lispelaus Ritterspiele über alles liebt, gibt es ein grandioses Turnier mit Tanz und Geschicklichkeitsspielen und einem atemberaubenden Ritt gegen den Schwarzen Ritter, der mit Wasserschwert und Kitzellanze in die Flucht geschlagen wird.
Es ist dem König eine Ehre, Lanzelotte zur ersten Drachenritterin zu schlagen. Denn ohne die Mithilfe der Ritterinnen und Ritter im Publikum wird Lanzelotte das Turnier nicht gewinnen...
Die 5. „Kowalski"-Geschichte für die ganze Familie. Mit seinen Figuren, Masken, selbstgebauten Instrumenten, mit Live-Musik, wunderbaren Mitspielaktionen und ständigem Kontakt zum kleinen und großen Publikum hat sich Kowalski (alias Ralf Kiekhöfer) in die Herzen der Kinder gespielt.

Regie führte Bernd Staklies vom Theater Pappmobil aus Herne! Figuren: Katharina Speckmann und Ralf Kiekhöfer

Spielzeit: ca. 55 Minuten, für Kinder ab 4 Jahren
www.toefte.de

Jeckes Jugendcafé

**Ihr wollt Karneval feiern und wisst noch nicht wo?
Dann kommt doch einfach
am Fettdonnerstag, dem 07.02.2013, ins**

„JUCA"

(Windmühlenstraße zwischen Friedensschule + Goetheschule)

Von 12 - 18 Uhr könnt Ihr dort eine super jecke Zick verbringen!

Es gibt Pizza, Waffeln & Getränke.

ELTROPULS

... der Arbeitgeber in der Stadt Baesweiler

Die Firma ***ELTRO*** **GmbH** ist seit 25 Jahren am Standort Baesweiler als Weltmarktführer im Bau von Plasmanitrieranlagen tätig.
Wir liefern unsere Produkte und Dienstleistungen als Familienunternehmen überwiegend an die Automobilindustrie, die Windenergieindustrie, die Luftfahrt und den allgemeinen Maschinenbau.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir als stetig wachsendes Unternehmen ständig Fachkräfte im Bereich

- **Einkauf**
- **Elektrotechnik**
- **Elektronik**
- **Softwareentwicklung**
- **Service**
- **Maschinenbau**

Wenn Sie Ihr Fach beherrschen, motiviert und bereit sind Neues zu lernen, dann bewerben Sie Sich bei uns.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

ELTRO **GmbH**
Arnold-Sommerfeld-Ring 3
52499 Baesweiler

Gerne können Sie uns jederzeit auch Ihre Initiativbewerbung zusenden!

ELTROPULS

Senioren 2012 - ein Jahr im Rückblick

Die überaus positive Resonanz auf die Veranstaltungen der Stadt Baesweiler speziell für die Seniorinnen und Senioren bestätigt die Organisatoren in ihren Planungen und spornt sie an, die Erwartungen der Senioren Jahr für Jahr auf´s Neue zu erfüllen.
So hatte man sich im beliebten **„Seniorenforum"** im Mai 2012 etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Markus Leßmann, Leiter der Abteilung Pflege, Alter, demographische Entwicklung im Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen, referierte zum Thema: „Baesweiler auf dem Weg zu einer altersgerechten Kommune" und konnte dabei als ehemaliger Beigeordneter der Stadt Baesweiler auch auf seine Kenntnisse der örtlichen Verhältnisse zurückgreifen.
Da man aus nunmehr jahrelanger Erfahrung weiß, dass die Seniorinnen und Senioren auf Geselligkeit ganz besonderen Wert legen, durfte natürlich der so beliebte **„Tanztee"** sowohl als „Tanz in den Frühling" als auch als Auftaktveranstaltung der 12. Woche für Senioren (02.09.2012 bis 08.09.2012) im Jahresangebot nicht fehlen.
Nicht erst seit heute ist bekannt, dass die Baesweiler Bürger sich mehr als in jeder anderen Kommune mit ihrer Stadt identifizieren. Einen Beweis dafür lieferten die Damen und Herren der Arbeiterwohlfahrt ab, als sie sich bereit erklärten, beim Tanztee am 2. September 2012 das Showprogramm zu gestalten und damit auch dem demnächst in den Ruhestand gehenden Seniorenbeauftragten der Stadt Baesweiler, Helmut Franken, einen besonderen Dank für die stets hervorragende Zusammenarbeit auszusprechen. Einzigartig ihre Darbietung: Tanz, Gesang, Parodie; tosender Beifall und eine sich anschließende Polonaise durch die Mehrzweckhalle waren der verdiente Lohn.

Über die übrigen Angebote für Senioren insbesondere in der **Seniorenwoche** wurde bereits ausführlich sowohl in den Medien als auch im Stadtinfo berichtet. Deshalb sollen an dieser Stelle in aller Kürze noch einmal die absoluten „Highlights" der Woche in Erinnerung gerufen werden:

- Theateraufführung des Oidtweiler Theatervereins mit über 150 kulturell interessierten Senioren im Kulturzentrum Burg Baesweiler,
- Rheinischer Nachmittag mit „Alt-Öcher und Kölner Liedern" im Wohn- und Pflegeheim Setterich mit über 70 textsicheren, geselligen Senioren,
- Großveranstaltung in der Dreifachsporthalle am Gymnasium mit über 600 Besuchern,
- Oktoberfest in der Seniorenresidenz Baesweiler Mariastraße/Petronellastraße mit über 100 geselligen Seniorinnen und Senioren,
- über 150 handwerklich interessierte Senioren beim alljährlichen „Tag der offenen Tür" der Seniorenwerkstatt, die in diesem Jahr bereits durch vielerlei Aktionen auf sich aufmerksam gemacht hat,
- last but not least ca. 150 begeisterte Sängerinnen und Sänger beim Singen von Liedern aus den Bergen beim „Offenen Singen" im Pfarrheim Im Sack mit dem Kirchenchor St. Petrus Baesweiler.

Kommunales Kino für Senioren in der Burg Baesweiler

Dienstag,
19.
Februar 2013,
16.00 Uhr,
Burg Baesweiler

The Lady – ein geteiltes Herz

Ende der achtziger Jahre lebt Aung San Suu Kyi mit ihrem Ehemann, dem britischen Wissenschaftler Michael Aris, und den beiden Söhnen glücklich in Oxford, England. Der Schlaganfall ihrer Mutter lässt sie in ihr Heimatland Birma zurückkehren, das gerade von schweren Unruhen erschüttert wird. Regimegegner bitten Suu Kyi, die als Tochter eines Volkshelden sehr populär ist, den Vorsitz der neu gegründeten Partei zu übernehmen. Trotz Drohungen und Gewalt gegen sich und ihre Anhänger führt Suu Kyi einen unermüdlichen Wahlkampf und gewinnt. Die Militärs erkennen den Sieg jedoch nicht an und stellen Suu Kyi unter Hausarrest. Der Kontakt zu ihrem geliebten Mann und den Kindern ist schlagartig auf ein Minimum beschränkt, bald wird er komplett verboten. In England versucht Michael Aris derweil Suu Kyis Friedensbemühungen voranzutreiben und auf das Schicksal seiner Frau und ihres Heimatlandes aufmerksam zu machen. Mit Erfolg: 1991 erhält Aung San Suu Kyi den Friedensnobelpreis. Als dann aber ihr Mann erkrankt, muss Suu Kyi eine schier unmögliche Entscheidung treffen: Sie dürfte nach England ausreisen, doch anschließend nie wieder nach Birma zurück.

Dienstag,
19.
März 2013,
16.00 Uhr,
Burg Baesweiler

Bei Hitze ist es wenigstens nicht kalt

Doris gerät ins Schwitzen: Ihr 50. Geburtstag naht und sie sieht keinen Grund zum Jubilieren. Sie ist nervös, leidet unter Hitzewallungen und ist unzufrieden. Auf gar keinen Fall will sie eine spießige Familienfeier. Stattdessen flüchtet sie lieber mit ihren alten Schulfreundinnen Katja und Anke in ein Wellness-Hotel. Dort möchte sie ganz entspannt in den leidigen Geburtstag hinein feiern. Die Freundinnen sind gar nicht begeistert, als sie erfahren, dass Doris den Aufenthalt zur Sinnsuche nutzen will und dafür auch noch für alle den „Lifecoach" Georg engagiert hat. Und auch sonst läuft nicht alles wie geplant. Unterschiedliche Begegnungen und überraschende Enthüllungen zwingen Doris, Katja und Anke sich mit ihren kleinen und großen Lebenslügen auseinander zu setzen. Dabei wird auch ihre Jugendfreundschaft auf eine harte Probe gestellt …

Kinder und Jugendliche **1,50 Euro pro Film**
Erwachsene **2,50 Euro pro Film**

Seniorenwohnpark

Carl Alexander

Bosswiller Alaaf

Wir wünschen unseren Kunden und den Baesweiler Bürgern lustige und unterhalsame Karnevalstage

Nur noch wenige Wohnungen zu mieten

www.elmo-massivhaus.de

Herzogenrather Weg, Baesweiler
direkt gegenüber CarlAlexanderPark

ELMO Massivhaus GmbH

Weitere Informationen:

ELMO Massivhaus GmbH
Maarstraße 10a
52499 Baesweiler
Tel. 02401/607780
Fax.02401/607788
www.elmo-massivhaus.de

Entwickler und Realisierer des Seniorenwohnparks CarlAlexander

Das nächste Stadtinfo erscheint am 19. März 2013

KULTUR LIVE

Auszug aus dem Veranstaltungskalender (29.01.2013 - 19.03.2013)

Brauchtumspflege:

16.03.2013
Patronatsfest der St. Josef-Schützenbruderschaft Loverich e.V. mit Kirchgang und Jahreshauptversammlung (je nach Datum der hl. Messe)

Jubiläen:

21.02.2013
Ausstellungseröffnung „60 Jahre Blasmusikkapelle Siebenbürgen Setterich"; Sparkasse Aachen - Geschäftsstelle Setterich
03.03.2013
Kirchenkonzert „60 Jahre Blasmusikkapelle Siebenbürgen Setterich"; St. Andreas Kirche Setterich

Karneval:

01.02. - 02.02.2013
Frauensitzungen der Kath. Frauengemeinschaft Oidtweiler; Turnhalle Oidtweiler
03.02.2013
Kinderkarneval; Turnhalle Oidtweiler
03.02.2013
Kindersitzung des Karnevalsausschusses Setterich (K.A.S.); Saal Werden
07.02.2013
Altweiberball der IG-Festzelt; Festzelt Peterstraße
07.02.2013
Karnevalstreiben des Karnevalsausschusses Setterich (K.A.S.); Neuer Markt Setterich
07.02. - 11.02.2013
Karnevalsveranstaltungen einschl. Rosenmontagszug der KG Rot-Weiße Funken Beggendorf, ewv-Bürger-Halle Beggendorf
08.02.2013
Disco des Festkomitees Baesweiler Karneval; Festzelt Peterstraße
08.02.2013
Karneval der Freiwilligen Feuerwehr, Löschzug Puffendorf
09.02.2013
Manöverball der KG Narrenzunft; Festzelt Peterstraße
09.02.2013
Karnevalsmesse (Beginn: 14.00 Uhr) mit anschließender Cafeteria der KG Blaue Funken Loverich-Floverich e.V.; Pfarrheim Loverich
10.02.2013
Schörjerball der Renngemeinschaft „de Schörjer"; Festzelt Peterstraße
10.02.2013
Tulpensonntagszug des Festkomitees Baesweiler Karneval
10.02.2013
Karneval der Freiwilligen Feuerwehr, Löschzug Puffendorf
11.02.2013
Rosenmontagszug in Oidtweiler
11.02.2013
„Rosenmontagsfete" der KG Blaue Funken Loverich-Floverich e.V.; Mehrzweckhalle Loverich

Sonstiges:

01.02.2013
Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen des JSV 09 Baesweiler
01.02.2013
Jahreshauptversammlung des Fördervereins Puffendorf
12.02.2013
Besuch von der KG Blaue Funken Loverich-Floverich e.V. bei der Sparkasse
14.02.2013
Fischessen des Kirchenchores Puffendorf
22.02.2013
Mitgliederversammlung mit Neuwahlen des Geschichtsvereins Setterich; Saal Werden
09.03.2013
Tanzabend der Big Band Baesweiler
09.03.2013
Frühlingsfest des Barbaravereins Puffendorf
12.03.2013
Versammlung der Interessengemeinschaft Beggendorfer Ortsvereine
14.03.2013
Unterhaltungsabend des Invaliden- und Seniorenvereins Setterich, Saal Werden
14.03.2013
Besichtigung Zeitungsverlag; Geschichtsverein Setterich (Halbtagsfahrt)
15.03.2013
Mitgliederversammlung der Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich; Saal Werden
17.03.2013
Jahreshauptversammlung des Turnvereins 08 Baesweiler; Foyer MZH Grabenstr.

***) Die Vereinstermine wurden der Stadt Baesweiler von den Interessengemeinschaften der Ortsvereine zur Verfügung gestellt.**

Kommunales Kino in der Burg Baesweiler

Dienstag, **26.** Februar 2013, 19.00 Uhr, **Burg Baesweiler**

What a man

Alex ist 30 Jahre jung und ein durch und durch liebenswürdiger und netter Kerl. Zu nett. Als seine Freundin Carolin eines Tages mit Jens, dem harten Kerl aus dem zweiten Stock, durchbrennt und Alex auch noch aus ihrer gemeinsamen Wohnung wirft, bricht für ihn eine Welt zusammen. Erschöpft sucht er Trost und Unterschlupf bei seiner wunderbar chaotischen Freundin Nele, die zwar weiß, wie man Pandas rettet, aber in Sachen Beziehungen selbst noch nicht wirklich sortiert ist. Bei Alex' bestem Freund Okke nimmt er daher Unterricht im „Mann werden".

Dienstag, **12.** März 2013, 19.00 Uhr, **Burg Baesweiler**

Sommer in Orange

Sommer 1980: Die Erleuchtung kommt nach Talbichl. Die Bhagwan-Anhängerin Amrita zieht mit ihren Kindern Lili und Fabian und ihrer gesamten WG aus Berlin in die bayerische Provinz. Urschrei-Therapie und Vollkornschrot treffen auf Schützenverein und festgefügte Horizonte. Ein geerbter Bauernhof soll ihr neues „Therapie-Zentrum" werden, was in der beschaulichen Gemeinde einige Unruhe auslöst. So hat vor allem der erzkonservative Bürgermeister ein waches Auge auf die neuen Nachbarn - besonders wenn die Sannyasins halbnackt im Garten meditieren.Und während Dörfler und Kommunarden sich gegenseitig misstrauisch beharken und die Situation beim Dorffest zu eskalieren droht, versucht die 12-jährige Lili zu vermitteln - denn sie wünscht sich eigentlich nichts sehnlicher als eine ganz normale Familie...

Kinder und Jugendliche 1,50 Euro pro Film
Erwachsene 2,50 Euro pro Film

Donnerstag, **14.** Februar 2013, 20.08 Uhr, **Burg Baesweiler**

„Kultur nach 8"

Christoph Brüske – So schön kann Krise sein!

Achtung: 2. Donnerstag im Monat

Egal ob in Euroland, bei der FDP oder im Vorabendprogramm der ARD: Krisen bleiben unser treuer Wegbegleiter. Deshalb lasst uns die Krisen feiern wie sie fallen. Begreifen wir sie doch einfach als Chance. Genießen wir doch ganz bewusst unsere Midlife-Chance, stellen uns den diversen Chancensituationen und sagen täglich selbstbewusst: „Ich glaub', ich krieg' die Chance!" Mit Christoph Brüske werden Sie krisenfest. Denn Brüske ist temperamentvoll, erfrischend, tiefsinnig und lebensbejahend. Und dazu hat der smarte Mitvierziger eine herrlich facettenreiche Gesangsstimme. Also nutzen Sie die Chance und lassen sich mitreißen vom Krisenbeauftragten des deutschen Kabaretts. Freuen Sie sich auf einen explosiven Abend!

Wenige Restkarten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

Donnerstag, **07.** März 2013, 20.08 Uhr, **Burg Baesweiler**

„Kultur nach 8"

Frank Küster „8 nach 8 - Die Küster Nacht"

Bewährter Künstler mit bewährtem Konzept.
Frank Küster kommt wieder!

Gemeinsam mit seiner 2 Mann Kapelle, Andreas Hirschmann (Keyboard) und Marcel Mader (Schlagzeug), wird er wieder die Burg rocken. Auch in diesem Jahr wird Frank Küster wieder hochaktuell, manchmal bissig oder auch politisch - aber auf jeden Fall immer wieder neu - seinen Rückblick präsentieren. Denn Frank Küster bereitet die Dinge auf, die das Leben spielt.
Selbstverständlich wird auch in diesem Jahr wieder ein Gaststar mit von der Partie sein und für ca. 30 Minuten die Bühne für sich in Anspruch nehmen. Der bewährte Open-Spot erhält das Mikrofon für ca. 10 Minuten.
Wer die Gäste sind? Lassen Sie sich bei einem Besuch überraschen! Wo bekommen Sie so viele Künstler in einem tollen Ambiente so hautnah zu erleben - wenn nicht bei „Kultur nach 8" im Kulturzentrum Burg Baesweiler?

Gute Unterhaltung!

Wenige Restkarten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

Sonntag, **17.** März 2013, 20.00 Uhr, **PZ Baesweiler**

Grenzlandtheater präsentiert:

Offene Zweierbeziehung

Komödie von Dario Fo und Franca Rame

„Soll die offene Zweierbeziehung funktionieren, darf sie nur nach einer Seite offen sein, nach der Seite des Mannes. Denn falls die Beziehung nach beiden Seiten geöffnet wird entsteht - Durchzug."
Wieder einmal will Antonia sich umbringen, denn die Affären ihres Mannes erträgt sie schon lang nicht mehr. Der nutzt jede Gelegenheit zum Seitensprung und propagiert die Vorzüge einer offenen Beziehung. Der perfekte Männertraum, mit einer treusorgenden Ehefrau im Hintergrund, für die er vor allem „Achtung" empfindet, während er sich nebenher mit anderen Frauen vergnügt. Doch das findet ein jähes Ende, als Antonia plötzlich den Spieß umdreht und sich einen jungen Liebhaber zulegt. Egal ob ihr Mann sie anfleht oder mit dem Fön in der Hand mit Selbstmord droht - Antonia will nicht zurück in den Hafen der Ehe. „Offene Zweierbeziehung" hat auch nach einem Vierteljahrhundert nichts an bissig-ironischer Aktualität verloren. Wie durch ein Brennglas gesehen, entfaltet sich vor den Augen der Zuschauer das exemplarische Scheitern einer Beziehung in diesem spannungsgeladenen Komödienklassiker.

Tageskarte-Vollzahler: 15,00 €
Tageskarte-Schüler/Jugendliche: 8,00 €
Vorverkauf: Infothek im Rathaus Baesweiler

TheaterKristall

Sonntag, 10. März. 2013, 18.00 Uhr, Foyer der ewv-Bürger-Halle Beggendorf

Fluch der Ehe

...nicht nur in der Karibik. TheaterKristall führt Sie mit drei Episoden ins Japan des 15. Jahrhunderts, ins koloniale Neuseeland der 20er Jahre und wieder zurück nach Europa. Die Geschichten handeln vom Fremdgehen und Heimkehren und sind sicher so alt wie die Ehe selbst. Vergnüglich kann sich das Publikum über die Verstrickungen müde gewordener Eheleute amüsieren; denn wer würde schließlich nicht auch manchmal gern von fremden Früchten naschen?

Eintritt: 9,- € / 5,- € (ermäßigt für Studierende, Auszubildende und Arbeitssuchende)
Vorbestellungen: telefonisch beim Förderverein Bürger-Halle Beggendorf, 02401/53399

Es war ein Mal ...

Flöte - Märchen - Lichtfiguren

Sonntag, 3. März 2013, 18.00 Uhr, ewv-Bürger-Halle Beggendorf

Eine Veranstaltung für K i n d e r und im Herzen jung Gebliebene

Flöte:
Gehrt Hartjen, Aachen

Märchen:
C.C. Parise, Beggendorf
Brigitte Cwienczek, Baesweiler

Lichtfiguren:
Renée Blume, Köln

Eintritt: frei, Spenden sind erwünscht.

Benefizveranstaltung für den Förderverein Bürger-Halle Beggendorf e.V.

Die Einnahmen der Künstler gehen an die Baesweiler Tafel.

Hobbykünstler-ausstellung

Vorankündigung

vom 19.10.2013 - 27.10.2013

Die Stadt Baesweiler beabsichtigt in der Zeit vom 19.10.2013 bis zum 27.10.2013 in der Mehrzweckhalle Grabenstraße Werke von Hobbykünstlern auszustellen.

Interessierte Hobbykünstler aus dem Bereich der Stadt Baesweiler sind aufgerufen, an der Ausstellung zum Beispiel mit Holzschnitzereien, Ölgemälden, Aquarellen, Bleistift-, Kohle-, Kreide- und Federzeichnungen, Glas- und Brandmalereien und vielem mehr, teilzunehmen.

Die Stadt Baesweiler freut sich auf eine umfassende, abwechslungsreiche und interessante Hobbykünstlerausstellung. Nähere Informationen zu der Ausstellung sowie zur Anmeldung erhalten Sie demnächst an dieser Stelle oder im Internet unter www.baesweiler.de.

TREFFPUNKT STADTBÜCHEREI

NEU!

Alle Fantasyfans aufgepasst!

Zum Ende des Jahres 2012 hat die Stadtbücherei ihren Fantasy-Bestand erweitert und brandneue Bücher angeschafft.

Hier eine kleine Auswahl:

Sam Sykes: Die Tore zur Unterwelt – Das Buch des Dämons
Vor Jahrhunderten gelang es den Menschen nach langen Kämpfen, die Dämonen zu vertreiben und in die Unterwelt zu verbannen. Seitdem sucht das Böse nach einer Möglichkeit, zurückzukehren und die Sterblichen für ihren Widerstand zu bestrafen. Doch das Aeonstor, der einzige Zugang zur Unterwelt, war vor den Augen der Dämonen verborgen – bis heute! Denn im Buch der Niederpforten ist der Weg zum Aeonstor beschrieben, und weil der Söldner Lenk und seine Gefährten bei seiner Verteidigung versagt haben, befindet sich dieses uralte Artefakt nun in den Klauen der dämonischen Schergen.

Mark Charan Newton: Nacht über Villjamur
Flüchtlingsströme sammeln sich vor den Toren der Stadt Villjamur, um Schutz vor der Eiszeit zu suchen. Nach dem Tod des Kaisers soll Tochter Rika die Nachfolge antreten. Als ein hoher Ratsherr ermordet wird, kommt Inspektor Rumex Jeryd von der Inquisition einer Verschwörung auf die Spur.

Christiane Spies: Mondherz
Ungarn im 15. Jahrhundert: Die junge Adelige Veronika wird aus Versehen zur Werwölfin. Ihre Liebe zu ihrem Mentor Gábor wird durch eine jahrhundertealte Prophezeiung auf die Probe gestellt. Sie verlässt ihn und gerät in den Strudel der historischen Ereignisse in ihrer Heimat.

Kit Whitfield: In grossen Wassern
Henry, ein Mischwesen aus Mensch und Wassermann, wird in der Menschenwelt erzogen und soll den Thron Englands erobern, auf dem schon die Mischlinge der Familie Delemere sitzen. Als er Prinzessin Anne trifft, gelingt es ihnen, auch mithilfe der „Tieflinge" aus dem Meer, die Herrschaft zu erlangen.

Richard Schwartz: Der Falke von Aryn
Die Soldatin Lorentha soll in Aryn das Stadtsymbol, einen goldenen Falken, wiederfinden, der gestohlen wurde. Ihr zur Seite steht der Magier Raphanael, der ebenfalls nach dem Artefakt sucht. Sie müssen verhindern, dass ein falscher Herrscher mithilfe des gestohlenen Symbols die Macht übernimmt.

Hennen, Bernhard: Drachenelfen
Die dämonischen Devanthar versuchen, den Schlüssel zur Herrschaft über die Albenmark in ihren Besitz zu bringen und entfachen damit einen grausamen Kampf um das magische Reich. Artax, ein einfacher Bauer, wird zum Befehlshaber und führt sein Volk in die Schlacht ...

Tipp: Steampunk-Literatur

„Steampunk" ist noch ein recht junges literarisches Genre, das Elemente von Abenteuer- und Science-Fiction-Romanen verbindet. Bevorzugte Zeit ist das viktorianische Zeitalter. Die Geschichten sind angereichert mit phantastischen Erfindungen, in denen dampf- und zahnradgetriebene Mechanik im Vordergrund stehen. Die Wurzeln des „Steampunk" finden sich in den Geschichten von Jules Vernes und H.G. Wells.

Hier einige Empfehlungen, die Sie in der Stadtbücherei ausleihen können.

Tim Akers: Das Herz von Veridon
Kurz vor seiner Landung in Veridon stürzt ein Zeppelin ab, als Einziger scheint nur der Ex-Pilot Jacob Burn die Katastrophe überlebt zu haben. An Bord hatte ihm ein Freund, der sich als Attentäter outet, ein mysteriöses Zahnrad in die Hand gedrückt. Eine gnadenlose Jagd nach dem Artefakt beginnt.

Lavie Tidhar: Bookman – Das ewige Empire
Lucy, die große Liebe des jungen Orphan, wird vor seinen Augen von einem gefährlichen Terroristen, genannt „der Bookman", getötet. Um diesem das Handwerk zu legen und Lucy aus dem Reich der Toten zurückzuholen, durchstreift Orphan zuerst das unterirdische London, reist dann übers Meer bis zu einer geheimnisumwitterten Insel, wo er die ungeheuerlichen Pläne des Bookman aufdeckt und durchkreuzt.

Scott Westerfield: Leviathan – Die geheime Mission
Europa 1914: Im 1. Band der Trilogie trifft Alek, der Sohn des ermordeten Habsburgers Prinz Ferdinand, in seinem kerosinbetriebenen Kampfroboter auf das als Junge verkleidete Mädchen Deryn. Sie kämpft auf der Seite der Darwinisten und ihr unglaublicher, lebender Zeppelin ist abgestürzt ...

Peter Schwindt: Die Rückkehr der Eskatay – Die Morland-Trilogie
Im Mittelpunkt dieser spannenden Abenteuergeschichte stehen die Jugendlichen Tess, Hakon und York, die alle unter sehr unterschiedlichen Umständen aufgewachsen sind. So lebt Tess seit ihrer Geburt in einem staatlichen Waisenhaus, der junge Magier Hakon zieht mit dem Wanderzirkus seiner Eltern durch die Lande und York ist der behütete Sohn eines hohen Staatsbeamten. Doch etwas haben die drei gemeinsam: sie alle sind nicht das, wofür sie sich immer gehalten haben. Tess, Hakon und York sind nämlich die letzten Überlebenden einer Rasse, die vor vielen tausend Jahren in einem gewaltigen Krieg beinahe ausgelöscht wurde. Und sie allein verfügen noch über Fähigkeiten, die sie einzigartig unter den Menschen machen. Doch als diese Gaben manifest werden, geraten die Jugendlichen in Lebensgefahr. Denn Frederik Begarell, der allmächtige Diktator Morlands, möchte sich deren Talente für seine Zwecke zunutze machen und macht mit seiner Geheimpolizei Jagd auf sie

Öffnungszeiten Stadtbücherei Baesweiler

Kulturzentrum Burg Baesweiler, Burgstraße. 16, 52499 Baesweiler

Dienstag	14.00 – 19.30 Uhr
Mittwoch	10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 02401/ 7944 (Ausleihe), 02401/895644 (Beratung)
Telefax: 02401 / 895645
E-Mail: stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de

Grün Heizung · Sanitär · Elektro U.G.
Heizung-, Elektro-, Sanitär- + Solarpumpen
Öl- + Gasfeuerungen, Wärmepumpen
KUNDENDIENST
Breite Straße 3
52499 Baesweiler
Tel. 02401/7390 - Fax 939208

Bitte beachten Sie:

An den Karnevalstagen ist die Stadtbücherei von **Altweiberdonnerstag, 07.02.2013, bis Rosenmontag, 11.02.2013,** geschlossen. Ab **Dienstag, 12.02.2013,** sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß im Karneval.

Unsere Ausleihhits 2012

Jussi Adler-Olsen: Schändung
Charlotte Link: Der Beobachter
Jussi Adler-Olsen: Alphabethaus
Jussi Adler-Olsen: Erlösung
Jonas Jonasson: Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand
Dora Heldt: Bei Hitze ist es wenigstens nicht kalt
Karin Slaughter: Tote Augen
Georg M. Oswald: Unter Feinden
Rachel Joyce: Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry
Nele Neuhaus: Tiefe Wunden

„Wussten Sie schon...."

dass Sie im Internet unsere gesamten Neuanschaffungen des letzten Monats abrufen können?
Auf der Homepage der Stadt Baesweiler, www.baesweiler.de, finden sie unter dem Menüpunkt „Stadtbücherei" den Link zum WEB-OPAC der Stadtbücherei.
Auf der linken Seite können Sie nun in die Neuerwerbungsliste gelangen.
Hier werden alle neu eingearbeiteten Medien der letzten 30 Tage alphabetisch nach Titeln aufgelistet (Titel, die mit Zahlen beginnen, stehen als Erstes). Genau wie bei anderen Titel können Sie hier natürlich auch Details anschauen, z.B. ob das Medium gerade ausgeliehen ist, den Regalstandort oder eine kurze Inhaltsangabe.
Haben Sie einen interessanten Titel entdeckt, der aber gerade ausgeliehen ist, kann er von Ihnen vorbestellt werden. Sie benötigen dazu Ihre Benutzernummer, die auf der Rückseite des Büchereiausweises steht und Ihr Passwort, welches ihr Geburtsdatum ist (ttmmjjjj).

Regelmäßiges Stöbern in der Neuerwerbungsliste lohnt sich , denn fast täglich werden in der Stadtbücherei neue Medien eingearbeitet. Und das Beste ist, das Sie die Neuerwerbungsliste 24 Stunden rund um die Uhr abrufen können!

Veranstaltungen
29.01.2013 - 19.03.2013

vhs Nordkreis Aachen

Wann ?	Was ?	Wo ?
05.02.2013	Rauf auf die Bretter – wir machen Theater	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4
18.02.2013	English Conversation (B1)	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 2
19.02.2013	Offenes Singen	Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Im Kirchwinkel 19
19.02.2013	Französisch 11. Semester (A2)	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 2
19.02.2013	Spanisch 3. Semester (A1)	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3110
19.02.2013	Spirituals und Songs - Werkstattchor	Würselen, Gymnasium, Klosterstr. 74, Raum 801
20.02.2013	Deutsch als Fremdsprache für Frauen (A1+)	Baesweiler, Nachbarschaftstreff Setterich, Hauptstr. 64
20.02.2013	Deutsch als Fremdsprache (A1)	Baesweiler, Nachbarschaftstreff Setterich, Hauptstr. 64
20.02.2013	Schwimmen für Eltern u. Kinder Anfänger/innen	Baesweiler, Grengrachtschule, Schwimmhalle
20.02.2013	Schwimmen für Eltern u. Kinder Fortgeschrittene	Baesweiler, Grengrachtschule, Schwimmhalle
20.02.2013	Pilates	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 1
20.02.2013	Pilates für Fortgeschrittene	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 1
20.02.2013	Warum, lieber Tod...?	Alsdorf, Städt. Familienzentrum Mariadorf-Blumenrath, Straßburger Str. 86
21.02.2013	Tabellenkalkulation mit Excel 2010 – I	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV-Raum
21.02.2013	Niederländisch 1. Semester	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3103
21.02.2013	Zuschneiden, Nähen, Ausbessern, Ändern für Anfänger und Fortgeschrittene	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3001
21.02.2013	Englisch 14. Semester (A2)	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3109
21.02.2013	Türkisch 2. Semester (A1)	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3104
22.02.2013	Miniclub für Eltern und Kinder 12 Monate – 3 Jahre	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 1
22.02.2013	ZUMBATOMIC® für Kids 4- bis 7-Jährige	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4
22.02.2013	ZUMBATOMIC® für Kids 8 - bis 12-Jährige	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4
22.02.2013	Pappmaché - ob Schmuck oder Schale - alles aus Papier!	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.2
23.02.2013	Mit dem PC steuern und regeln Workshop	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.2
23.02.2013	Einstieg in das neue Betriebssystem WINDOWS 8	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV-Raum
25.02.2013	Utrecht - ein Zentrum niederländischer Kunst	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
26.02.2013	Vortrag: Vorsorge bis und nach dem Tode	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
26.02.2013	Lohnen sich Solaranlagen?	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3104
01.03.2013	Obstbaumschnitt für Anfänger	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, Raum 1
05.03.2013	ZUMBA Fitness	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 1
05.03.2013	Natur am Neusiedler See und in der ungarischen Puszta	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.3
05.03.2013	Dokumentarfilmreihe: Entlang der Inde	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
06.03.2013	Zandunga® Fitness für Einsteiger/innen	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4
07.03.2013	Gehe nicht mit jedem mit!	Baesweiler-Setterich, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str.
07.03.2013	Farb-, Typ- und Stilberatung	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 2
12.03.2013	Neue Bilderbücher	Baesweiler, Buchhandlung Mathilde Wild, Kirchstr. 52
13.03.2013	Generationengerechtigkeit, Demografie und Finanzierung - Der Kampf um die Altersvorsorge	Herzogenrath-Merkstein, Naturfreundehaus, Comeniusstr. 9
13.03.2013	"Olga rennt" - auch ein Kind darf mal gelassen sein	Baesweiler, Familienzentrum der Städteregion, Kleine Forscher
15.03.2013	Französische Bistro-Küche	Baesweiler-Setterich, Realschule, Am Weiher, Lehrküche
15.03.2013	Podiumsdiskussion: Armut und Reichtum in Deutschland	Baesweiler, Kulturzentrum Burg, Burgstr. 16, Scheune
16.03.2013	Digitale Fotografie und Bildbearbeitung	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV-Raum
19.03.2013	Schreibwerkstatt Pegasus	Würselen, Altes Rathaus, Kaiserstr. 36, Raum 4
19.03.2013	Raus aus den Schulden	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
19.03.2013	Pubertät ist, wenn Eltern anfangen schwierig zu werden	Baesweiler-Setterich, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str.

Neues Frühjahrsprogramm der VHS Nordkreis Aachen

Bereits seit dem 09. Januar liegen die neuen Programmhefte der Volkshochschule Nordkreis Aachen in Baesweiler aus. Kostenlos abgeholt werden können sie in Baesweiler Mitte bei der Buchhandlung Wild, Kirchstr. 52, in der Kreuz-Apotheke, Kirchstr. 35a, im Rathaus, Mariastr. 2, der Stadtbücherei, Burgstr. 16 und natürlich in der Geschäftstelle der VHS, Roskaul 5. In Setterich in den Apotheken am Markt, Hauptstr. 120 und St. Barbara, Hauptstr. 92 und im Rathaus, An der Burg 3. In Beggendorf bei Obst Roosen, Beekfließ 2, ITS, Arnold-Sommerfeld-Ring 2, und der Bäckerei Dohmen, Lindenstr. 23.

Semesterbeginn ist der 18. Februar 2013. Anmelden kann man sich persönlich in der VHS, Roskaul 5, montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr. Darüber hinaus ist natürlich auch die Anmeldung schriftlich, per Fax oder Email und über die Homepage der VHS - www.vhs-nordkreis-aachen.de - möglich. **Während der Anmeldezeit ist die Geschäftsstelle zusätzlich am Samstag, dem 02.02.2013, von 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.**

Wer einen Blick auf den Veranstaltungskalender wirft, sieht natürlich nur einen kleinen Ausschnitt des Gesamtprogramms.

Insgesamt bietet die VHS im Frühjahrssemester 498 Veranstaltungen an. Im Fremdsprachenbereich finden sich neben den traditionellen Sprachkursen (Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Niederländisch) auch Angebote wie Arabisch, Portugiesisch, Türkisch oder Chinesisch. Die Fachbereichsleiterin, Gabriele Potjans, bietet zu all diesen Veranstaltungen kompetente Beratung an, damit jeder den für ihn richtigen Kurs auch findet (02406/666414).

Der Fachbereich Berufliche Bildung setzt neben „Altbewährtem" wie z. B. den Xpert-Finanzbuchhaltungskursen, Einführungskurse in die EDV und zu den MS Office-Anwendungsprogrammen verstärkt auf Neuerungen wie die Einführung in das neue Betriebssystem Windows 8, Einführungen in die Cloud und QR-Codes und Seminare zum Thema „Smartphone" und „Tablet-PCs" . Viele Leute haben zu Weihnachten solche neue Geräte unter dem Tannenbaum gehabt, wissen aber nicht genau, was man damit alles machen kann und was die Gefahren sind. Neu sind daher die Kurse „Lernen am eigenen Tablet" oder „Willkommen in der Apple-Welt - Mein iPhone". Über diese Kurse informiert Petra Kleinschmidt (02404 906313).

Im Tanzbereich ist nach wie vor Zumba angesagt. Neben den üblichen Kursen gibt es auch 4 Angebote für Kinder von 4 bis 12 Jahren. Neu im Angebot sind auch zwei Kurse „Zandunga®. Im Stadtgebiet von Baesweiler finden sich u.a. Entspannungskurse wie Autogenes Training, Yoga und Tai Chi sowie Eltern Kind Angebote.

Im Mittelpunkt der Kurse zum Erlernen der Deutschen Sprache stehen die Integrationskurse nach dem Zuwanderungsgesetz. Ein neuer Kurs in Baesweiler soll am 03. Juni beginnen. Auskunft zu diesem Kurs, aber auch zu allen anderen Deutschkursen gibt Waltraud Pennartz (02405 4258176).

Ein Highlight des diesjährigen Programms findet am 15. März um 19:00 Uhr in der Scheune der Baesweiler Burg statt. In Zusammenarbeit mit dem Zeitungsverlag Aachen hat die VHS die Bundestagsdirektkandidaten der im Bundestag vertretenen Parteien zu einer Podiumsdiskussion eingeladen. Thema: Armut und Reichtum in Deutschland. Geleitet und moderiert wird die Veranstaltung vom Leiter der Nordkreisredaktion von AZ/AN, Karl Stüber und vom Leiter der VHS, Henry Engel.

In der VHS Geschäftsstelle Roskaul 5 stehen Anne Münter und Karin Falkenstein für Fragen und Anmeldungen zu den oben ausgeführten Öffnungszeiten und telefonisch unter 02401-93002 -0 zur Verfügung.

Zu allen Kursen ist eine Anmeldung erforderlich!

Tel. Alsdorf: 02404/9063-0 – Tel. Baesweiler: 02401/93002-0
Tel. Herzogenrath: 02406/666411 – Tel. Würselen: 02405/4258175

Anmeldung auf unserer Homepage:
www.vhs-nordkreis-aachen.de – e-mail: info@vhs-nordkreis-aachen.de

Das Da Theater begeisterte an der Barbaraschule

Am 4. Dezember gab es für die Schülerinnen und Schüler der GGS St. Barbara in Setterich zum Namenstag ihrer Schule eine besondere Überraschung. In der Turnhalle hatte das DAS DA Theater aus Aachen seine Bühne aufgebaut.

Die Kinder der Klassen 1 bis 4 sahen mit großer Begeisterung das Stück „Konrad oder das Kind aus der Konservenbüchse“ nach dem Kinderbuchklassiker von Christine Nöstlinger. In 60 Minuten erlebten die Zuschauer wie aus einem langweiligen, perfekten „Superkind“ ein ganz normaler, frecher Junge wurde. Besonders gefielen den Kindern die verrückte Berti Bertolotti, die witzigen Texte und die bewegliche Bühne. Mitgesungen und mitgeklatscht wurde bei den tollen Liedern mit den lustigen Choreographien. Die Vorstellung endete nach langem Beifall mit einer Zugabe.

Anmeldung zu den weiterführenden Schulen in der Stadt Baesweiler

Die Anmeldungen zu den weiterführenden Schulen finden in der Zeit vom

18.02.2013 bis 23.02.2013

statt und können zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Gymnasium:

Mittwoch, 20.02.2013	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 21.02.2013	15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag, 22.02.2013	15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag, 23.02.2013	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Realschule:

Montag, 18.02.2013	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag, 19.02.2013	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch, 20.02.2013	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag, 21.02.2013	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag, 22.02.2013	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Samstag, 23.02.2013	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Goetheschule:

Montag, 18.02.2013	08.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Dienstag, 19.02.2013	08.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch, 20.02.2013	08.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Donnerstag, 21.02.2013	08.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Freitag, 22.02.2013	08.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Samstag, 23.02.2013	keine Anmeldezeiten – nachmittags nach Vereinbarung –

Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgende Unterlagen mit:

- **Familienstammbuch oder Geburtsurkunde des Kindes**
- **Letztes Zeugnis und Empfehlungsschreiben der Grundschule**
- **Anmeldeschein (in 4-facher Ausfertigung)**

Fenstererneuerung

- Bauschutt ohne:
- Beiputz- und Fliesenarbeiten
- Maler- und Anstreicherarbeiten

Kostenlose Beratung vor Ort!

seit 85 Jahren Meisterbetrieb

www.theo-fest.de

Fest
52499 Baesweiler
Hermann-Hollerith-Straße 10
✆ 0 24 01/9 15 50
www.theo-fest.de

„Mit Frieden gewinnen alle“

Große Gruppe von Friedenslichtträgern des Baesweiler Lauftreffs e.V. bei der bistumsweiten Aussendungsfeier in Aachen

Rau, trübe, teilweise mit heftigen Schauern und kalt zeigte sich der 3. Adventsonntag 2012. Dennoch holten 37 Mitglieder des Baesweiler Lauftreffs e.V. in St. Michael, Aachen-Burtscheid, begleitet mit dem gemeinsamen Segengruß von Weihbischof Dr Johannes Bündgens, Bischof Evmenios und Synodalassesor Pfarrer Martin Obrikat, das Friedenslicht nach Baesweiler.

Gegen 18.00 Uhr erreichten die Lichtträger die Pfarre St .Petrus. In einem feierlichen ökumenischen Gottesdienst erhielten die Besucher das Friedenslicht. Anschließend wurde das Licht in die evangelische Friedenskirche getragen.

Ernährungsberatung - Gewichtsabnahme
Stoffwechselsanierung

InsuLean

Langzeitbetreuung zur Stabilisierung des Gewichts und des Gesundheitszustandes

Evelin Fischer

unter ärztlicher Leitung und Beratung

Burgstr.11 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/7410 od. 6063874

Einführungsabend: jeden ersten Dienstag um 18.30 Uhr

Kontrollmessungen und Beratungen:
Montags ab 14.30 Uhr - 17.30 Uhr und Donnerstags von 18.00 - 20.00 Uhr

FRIEDENSCHULE BAESWEILER

Gemeinschaftsgrundschule I
Grabenstraße 13
52499 Baesweiler

Tag der offenen Tür

Samstag, 16. März 2013
8.45 Uhr bis 11.30 Uhr

Im Anschluss bestehen Gelegenheiten für Gespräche.

Obst-, Gartenbau- und Verschönerungsverein Baesweiler e.V.

VERANSTALTUNGEN

Samstag 16. Februar
Obstbaumschnitt- Seminar :„Obstgehölze im Hausgarten“
10:00 Uhr, Gaststätte Fischer, anschließend Praxis: Mariastraße 71.
Seminarleiter: Helmut Herten 02401/7430

Samstag 09. März
Jahreshauptversammlung 15:00 Uhr, Gaststätte Fischer

WANDERUNGEN

Donnerstag 7. Februar
Wanderung in das Erkelenzer Land. Streifzug durch den Merbecker Busch.
Wanderführer: Herbert Odenkirchen, Tel.: 02401 8755

Donnerstag 7. März
Wanderung vom Parkplatz bei Hotel Birkenhof in Venwegen, Richtung Rott bis Finsterau durch den Münsterwald über Andreashütte zurück zum Ausgangspunkt. Streckenlänge ca. 13 km (mittelschwer) .
Wanderführer: Ferdinand Koch, Tel.: 02401 1811

Treffpunkt für die Wanderfreunde ist jeweils der Parkplatz am Feuerwehrturm in Baesweiler. Die Abfahrtzeit ist, wenn nichts anderes angegeben wird, 09:00 Uhr. Bitte an streckentaugliche Kleidung und Rucksackverpflegung denken. Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr. Haftungs- und Regressansprüche gegenüber dem Verein oder dem Wanderführer sind ausgeschlossen. Für die Fahrt zum Startpunkt werden Fahrgemeinschaften gebildet. Termine und Strecken können geändert werden, im Zweifelsfall bitte den Wanderführer anrufen!

Flohmarkt im Familienzentrum Sonnenschein

Am Sonntag, dem 3. März 2013, findet von **11.00 bis 14.00 Uhr** im Familienzentrum Sonnenschein in Baesweiler, Im Kirchwinkel 19, wieder der beliebte Flohmarkt „Rund ums Kind statt“.
Außerdem bieten wir Ihnen die Möglichkeit in einer Kinderbuchausstellung gemeinsam mit Ihrem Kind neue Bilderbücher kennen zu lernen. In einer Schminkecke kann sich Ihr Kind gerne in einen Löwen, eine Prinzessin oder ähnliches verwandeln lassen.
Für Ihr leibliches Wohl wird in unserer Cafeteria bestens gesorgt sein. Neben internationalen Gerichten bieten wir Kartoffelsalat mit Bockwürstchen und leckere, selbstgebackene Kuchen zu einem günstigen Preis an. Wir hoffen auf viele Besucher, da der Erlös der Cafeteria unserem Förderverein zu Gute kommt. Unsere Kinder sparen auf eine Wassermatschanlage für das neue Außengelände.

Die Organisation des Flohmarktes übernimmt, wie jedes Jahr, Frau Petra Grein, Telefon: 02401/895870.

Ortsgruppe Baesweiler
Schwimmen lernen, Leben retten

Angebot zur Erwachsenen-Schwimmausbildung

Mit diesem speziellen Kursangebot möchten wir erwachsenen Menschen die Möglichkeit bieten, ihre Schwimmfertigkeiten zu erlernen und zu verbessern und evtl. nach eigenem Interesse auch weitere Schwimmtechniken, wie z.B. Kraulschwimmen, zu erlernen. Im späteren Verlauf der Ausbildung können Sie auch das Schwimmzeugnis für Erwachsene, sowie die Deutschen Schwimmpässe (Bronze, Silber, Gold) erwerben.
Unser Kursangebot:
Ort: Kleinschwimmhalle Grengracht in Baesweiler
Termin: jeden Mittwoch (außer in den Ferien NRW)
Uhrzeit: 20:15 Uhr – 21:30 Uhr

Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

Kontakt:
DLRG Ortgruppe Baesweiler
Wolfsweg 22 · 52499 Baesweiler
E-Mail: Ausbildung@baesweiler.dlrg.de
Handy: 0151 / 65249532

Kindersachen-Flohmarkt

Samstag, 09. März 2013
11.00 Uhr – 14.00 Uhr

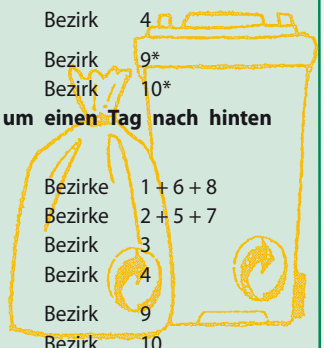
im kath. Pfarrheim · An der Burg 1a · 52499 Baesweiler/Setterich

Verkauft werden Artikel zur Frühjahr- und Sommersaison, der Größe nach sortiert, sowie Spielsachen und andere Artikel für den Kinderalltag.
Profitieren Sie von unserem großen Angebot.
In unserer Cafeteria finden Sie etwas für das leibliche Wohl.
Förderkreis des Kath. Kindergartens St. Andreas (Ausrichter)

Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen - Sammlung und Leerung

Donnerstag	31. Januar 2013	Bezirk	9
Freitag	01. Februar 2013	Bezirk	10
Montag	04. Februar 2013	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	05. Februar 2013	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	06. Februar 2013	Bezirk	3
Donnerstag	07. Februar 2013	Bezirk	4
Freitag	15. Februar 2013	Bezirk	9*
Samstag	16. Februar 2013	Bezirk	10*

***Achtung! Feiertagsverschiebung um einen Tag nach hinten wegen Rosenmontag**



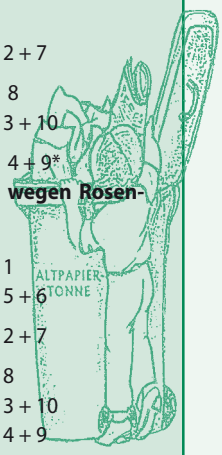
Montag	18. Februar 2013	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	19. Februar 2013	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	20. Februar 2013	Bezirk	3
Donnerstag	21. Februar 2013	Bezirk	4
Donnerstag	28. Februar 2013	Bezirk	9
Freitag	01. März 2013	Bezirk	10
Montag	04. März 2013	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	05. März 2013	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	06. März 2013	Bezirk	3
Donnerstag	07. März 2013	Bezirk	4
Donnerstag	14. März 2013	Bezirk	9
Freitag	15. März 2013	Bezirk	10
Montag	18. März 2013	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	19. März 2013	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	20. März 2013	Bezirk	3
Donnerstag	21. März 2013	Bezirk	4

Papiersammlung Bündel + Blaue Tonne

Im Jahr 2013 werden wie im Jahr 2012 die Abfuhrbezirke 1 und 8 vierwöchentlich montags* abgefahren, alle anderen Bezirke (2, 3, 4, 5, 6, 7, 9,10) werden vierwöchentlich freitags* abgefahren. *Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Freitag	01. Februar 2013	Bezirke	2 + 7
Montag	04. Februar 2013	Bezirk	8
Freitag	08. Februar 2013	Bezirke	3 + 10
Samstag	16. Februar 2013	Bezirke	4 + 9*

***Achtung! Verschiebung einen Tag nach hinten wegen Rosenmontag**



Montag	18. Februar 2013	Bezirk	1
Freitag	22. Februar 2013	Bezirke	5 + 6
Freitag	01. März 2013	Bezirke	2 + 7
Montag	04. März 2013	Bezirk	8
Freitag	08. März 2013	Bezirke	3 + 10
Freitag	15. März 2013	Bezirke	4 + 9
Montag	18. März 2013	Bezirk	1
Freitag	22. März 2013	Bezirke	5 + 6

Stellen Sie Ihr Altpapier noch als Bündel bereit?
Zum bequemen Sammeln und Bereitstellen bietet die RegioEntsorgung AöR 240-l-Abfallbehälter für Altpapier an.

Bestellungen nimmt das Kundendienstzentrum der RegioEntsorgung AöR unter Telefon: 02403/55 50 666 oder unter www.regioentsorgung.de an.

Beerdigungen

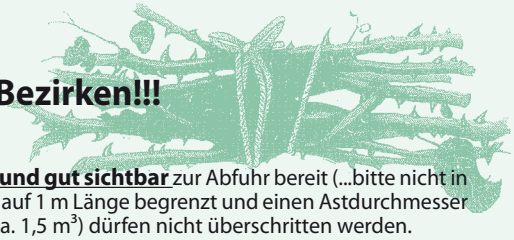
Karola

Kucknat

Inh. A. Palm

Peterstraße 64
Telefon 3435
und
Telefon 0 24 06 / 6 24 12

Achtung! Bündelsammlung für Gartenabfälle im gesamten Stadtgebiet:



Freitag, den 15. März 2013 in allen Bezirken!!!

Wichtig:
Bitte stellen Sie Ihre Gartenabfälle **direkt am Straßenrand und gut sichtbar** zur Abfuhr bereit (...bitte nicht in der Einfahrt / im Vorgarten o. ä. ablegen!). Grünabfälle sollen auf 1 m Länge begrenzt und einen Astdurchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Haushaltsübliche Mengen (ca. 1,5 m^3) dürfen nicht überschritten werden.

Nur bei ordnungsgemäßer Bereitstellung
- **als Bündel** (bitte nur mit Natur - Kordel bündeln),
- **in offenen Mehrweg - Behältnissen** (Kisten, Kartons oder Körbe) und/oder
- **in den amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcken mit dem Aufdruck „RegioEntsorgungAöR"** können die Grünabfälle abgefahren werden.

Loses, ungebündeltes Grünmaterial (z.B. Baum-, Strauch-, Heckenschnitt) sowie Grünabfälle in Plastiksäcken können nicht abgefahren werden!

...wo Sie die **amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigenPapiersäcke** mit dem Aufdruck „**RegioEntsorgung AöR**" für Grünschnitt kaufen können, erfahren Sie bei der **AWA-Abfallberatung; Tel.: 0180 2 / 60 70 70** (6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz sowie max. 42 Cent/min. Mobilfunk) oder **0 2403 / 8766 - 353.**

RA THOMAS MOHR
RA CHRISTOPH MOHR
* Tätigkeitsschwerpunkte

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht*
Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht*

mohr + mohr
rechtsanwälte

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle
TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de

Holzasche – die Kehrseite des Kaminfeuers

Bei steigenden Energiepreisen finden die Kamin-, Kachel- oder Schwedenöfen immer mehr Anhänger. Nicht nur gemütlich und kostensparend, sondern auch ein Beitrag zum Klimaschutz ist dieses Heizen, denn im Gegensatz zu der Verbrennung von fossilen Energieträgern wie Gas, Erdöl oder Kohle wird bei dem Heizen mit Scheitholz nur das Co^2 frei, das der Baum aus der Atmosphäre aufgenommen hat.

Aber wie alles hat auch das Kaminfeuer eine Kehrseite – die Entsorgung der Asche.

Eine direkte Ausbringung oder auch die Beigabe auf dem Komposthaufen ist nicht zu befürworten. Zwar wurde die Holzasche lange Zeit aufgrund ihres Kaliumgehaltes als Dünger im Garten oder als Kompostzugabe empfohlen, aber mit zunehmender Luftverschmutzung haben die Bäume und Böden immer mehr Schwermetalle wie Cadmium und Blei angereichert. Wird das Holz nun verbrannt, so reichert sich die Konzentration der Schwermetalle in der Asche an. Auf den Gartenboden aufgebracht, bewirkt die Asche einen zusätzlichen Schwermetalleintrag der Böden. Diese Schwermetalle können wiederum über Nutzpflanzen aufgenommen werden, so dass sie in unsere Nahrung gelangen und unsere Gesundheit belasten können.

Die Entsorgung der Asche über die Biotonne ist nicht möglich, da hierdurch der aus den Bioabfällen gewonnene Kompost ebenfalls mit Schwermetallen belastet würde.

Deshalb gehört die Holzasche in die Restmülltonne. Die Holzasche gelangt auf diesem Wege zur Müllverbrennungsanlage, in der Schadstoffe durch Filter abgeschieden werden.

Wichtig ist hierbei, dass die Asche ausgekühlt ist, bevor sie in die Restmülltonne gegeben wird. Zum Auskühlen ist ein separater Metalleimer empfehlenswert.

Weitere Tipps und Anregungen sind bei der Abfallberatung der AWA Entsorgung GmbH telefonisch unter: 0180 2 / 60 70 70 (6 Cent pro Anruf aus deutschen Festnetz und max. 42 Cent/min. Mobilfunk) oder unter der Festnetznummer: 02403 / 8766 – 353 zu erfahren.

Lust auf Farbe?

Malerarbeiten • Vergoldungen und Patinierarbeiten
Stuck- und Restaurierung • Lasur- und Beiztechniken
Bildgestaltungen • Wand- und Deckenmalerei
Aufarbeitung von Möbeln durch Sandstrahltechnik

Josefstraße 21
52499 Baesweiler
Tel. 02401-5048
Fax 02401-6472
www.seidel-wohnen.de
seidel-gmbh@t-online.de

SEIDEL GmbH

Deutsches Rotes Kreuz

DRK Tagespflege
im Seniorenwohnpark Breite Straße

Die Tagespflege bietet Senioren einen abwechslungsreichen Tagesablauf, kreative Beschäftigung, Spaziergänge, Spiele, kleine Ausflüge, Musik und Tanz. Unser geschultes Personal leistet Hilfestellung bei der erforderlichen Pflege. Gemeinsame Mahlzeiten runden den Tag ab. Auf Wunsch holt ein speziell eingerichteter Fahrdienst unsere Gäste ab und bringt sie abends wieder sicher nach Hause.

Beratung + Anmeldung:
Tagespflege **Tel. 02401/606 38 64**
DRK Pflegedienst **Tel. 02401/601 39 - 0**
www.drk.ac - Mail: pflege.baesweiler@drk.ac

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 20.30 Uhr
jeden 2. + 4. Sa. im Monat 8.00 - 15.00 Uhr

„Sofern eine Pflegestufe vorliegt, sind die Kosten mit der Kasse abrechenbar. Wir beraten und informieren Sie gerne."

Goldene Hochzeit

Sieprath, Josef und Katharina geb. Hilgers, Hubertusstraße 41, Baesweiler - **am 15.03.2013**

Eheschließungen im Dezember

Felicitas Bischof geb. Haendell und Fritz Reiner Gerber, Maarstr. 2, Baesweiler - **am 01.12.2012**

Daniela Hochrieser und Tobias Robert Römgens, Bahnstr. 27, Baesweiler - **am 01.12.2012**

Marina Karina Kramer geb. Gercke und Jürgen Paul Juppe, Am Muldenpfad 60, Baesweiler - **am 07.12.2012**

Sabrina Gaby Adamski und Denis Krovyakow, Verbindungsstr. 1, 52477 Alsdorf - **am 12.12.2012**

Marina Arndt, Elsa-Brandström-Str. 11, 52477 Alsdorf und Christopf Baurmann, Maarstr. 35, Baesweiler - **am 12.12.2012**

Hacer Kömür, Im Bongert 24, Baesweiler und Turgut Çakirer, Karl-Theodor-Str. 20, Baesweiler - **am 12.12.2012**

Jessica Reichbauer und Thorsten Werner Menke, Apweilerstr. 19, 52511 Geilenkirchen - **am 12.12.2012**

Michaela Kaul, Löffelstr. 9, Baesweiler und Karl Heinrich Schmitz, A.-de Gasperi-Str. 5, 41812 Erkelenz - **am 12.12.2012**

Claudia Marita Renata Maria Peters und Jan Kreutz, Im Kirchwinkel 38, Baesweiler - **am 12.12.2012**

Marissa Sarah Block und Dennis Progatzky, Goethestr. 40, Baesweiler - **am 12.12.2012**

Ilona Barbara Kämmerling geb. Meier und Andreas Stiel, Albertstr. 7, Baesweiler - **am 12.12.2012**

Sema Yalçin, Ostlandstr. 9, Baesweiler und Yasin Kabuk, Kloshaus 9, Baesweiler - **am 12.12.2012**

Nefise Kayrak, Wienebrink 132, 7544 VT Enschede, Niederlande und Vedat Akkaş, Max-Beckmann-Str. 1, Baesweiler - **am 12.12.2012**

Sarah Hildegard Wieland und Tobias Marco Banzet, Peterstr. 4a, Baesweiler - **am 14.12.2012**

Judith Koloska geb. Wieczorek und Detlef Lindlau, Feldstr. 30, Baesweiler - **am 14.12.2012**

Raffaela Metzger geb. Krämer und Klaus Frenken, Willibrordstr. 38, Baesweiler - **am 19.12.2012**

Sabrina Stückmann und Jonas Esser, Anne-Frank-Ring 41, Baesweiler - **am 20.12.2012**

Marija Veličkovic, Sv. Joakima i Ane 4, Mladenovac, Serbien und Goran Dražić, Hankepank 1, 52134 Herzogenrath - **am 20.12.2012**

Sandra Becker, Drosselstr. 12, Baesweiler und Karl-Heinz Grümmer, Kaiserstr. 83, 52146 Würselen - **am 21.12.2012**

Monika Ida Maria Zippel geb. Schröder, Aachener Str. 191, 52249 Eschweiler und Matthias Heinrich Küsters, Händelstr. 6 b, 52511 Übach-Palenberg - **am 21.12.2012**

Jasmin Koslowski und Frank Dorweiler, Hügelstr. 7, Baesweiler - **am 27.12.2012**

Denise Ehrhardt und Arne Nüsser, Burgstr. 1, Baesweiler - **am 27.12.2012**

Ulrike Friedl und Helmut Lind, Aachener Str. 334, Baesweiler - **am 27.12.2012**

Dilan Menteşe, Erich-Klausener-Str. 13, Baesweiler und Erol Sarigül, Kapellenstr. 204, Baesweiler - **am 27.12.2012**

Diana Hermanns geb. Offermanns und Herbert Dormann, Hubertusstr. 69 a, Baesweiler - **am 28.12.2012**

Alexandra Damerow und Frank Marcus Fröschen, Schmiedstr. 56, Baesweiler - **am 28.12.2012**

Andrea Ramrath und Martin Dohmen, Eschweilerstr. 162, Baesweiler - **am 28.12.2012**

Altersjubilare

vom 04.02.2013 - 24.03.2013

Februar

94 Jahre
Deligiannidis, Georgios, Am Stiefel 20 *08.02.1919

93 Jahre
Müller, Elisabeth, Aachener Str. 192 *23.02.1920

92 Jahre
Brands, Anna, Mariastraße 9 *12.02.1921
Heimann, Hilde, Albert-Schweitzer-Straße 54 *27.02.1921

90 Jahre
Wählte, Elfriede, Feldstraße 17 *13.02.1923
Kehren, Maria, Fidelisstraße 17 *25.02.1923

89 Jahre
Robioneck, Peter, Mittelstraße 8 *09.02.1924
Kern, Emmi, Aachener Straße 275 *11.02.1924
Rühl, Helma, Aachener Straße 146 *12.02.1924
Deutsch, Frieda, Bahnhofstraße 162 *15.02.1924

88 Jahre
Jansen, Helene, Wolfsgasse 24 *06.02.1925
Kiefer, Katharina, Bahnhofstraße 32 *18.02.1925
Pillert, Hans-Henner, Immanuel-Kant-Weg 1 *23.02.1925

87 Jahre
Josten, Elfriede, Albert-Schweitzer-Straße 27 *07.02.1926
Müller, Christine, Klostergasse 2 *08.02.1926
Tussel, Hans, Parkstraße 37 *11.02.1926
Meinhard, Wilhelm, Maarstraße 32 *20.02.1926
Kochs, Helene, Cäcilienstraße 8 *26.02.1926

86 Jahre
Braun, Agnes, Eschweilerstraße 180 *14.02.1927
Sontopski, Helene, Otto-Hahn-Straße 1A *15.02.1927
Sitar, Ljudmila, Anne-Frank-Ring 13 *16.02.1927
Göller, Agnes, Petronellastraße 18 *18.02.1927
Schwager, Helga, Ostlandstraße 7 *21.02.1927
Timmermanns, Wilhelm, Rote Gasse 18 *24.02.1927
Werths, Johann, Schmiedstraße 29 *25.02.1927

85 Jahre
Mohren, Gertrud, Schnitzelgasse 42 *08.02.1928
Schmitz, Luise, Adenauerring 21 *17.02.1928
Ackermann, Hella, Dietrich-Bonhoeffer- Str. 6 *20.02.1928
Kipnich, Frieda, Urweg 41 *20.02.1928
Hieske, Hildegard, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 7 *25.02.1928
Schenk, Maria, Kreuzstraße 40 *27.02.1928

84 Jahre
Schad, Ingeburg, Bahnhofstraße 53 *11.02.1929
Mohr, Irmgard, Maarstraße 67 *15.02.1929
Fritsch, Rosina, Wolfsgasse 27 *17.02.1929
Dubiella, Hans, Siegenkamp 28 *28.02.1929

83 Jahre
Vindis, Vera, Peterstraße 162 *10.02.1930
Martin, Gertrud, Bachstraße 13 *18.02.1930
Mänz, Peter, Grengracht 51 *25.02.1930
Weiß, Philomene, Ringstraße 30 *28.02.1930

82 Jahre
Hering, Margarethe, Im Kirchwinkel 84 *12.02.1931
Wolf, Helmut, Adenauerring 112 *12.02.1931
Braun, Petronella, Aachener Str. 218 *14.02.1931
Kleuter, Johann, An der Maar 1 *18.02.1931
Sieben, Barbara, An der Waad 24 *23.02.1931
Beilebens, Waltraut, Bachstraße 12 *24.02.1931
Magiera, Brigitte, Am Hasenpfuhl 3 *24.02.1931
Melcher, Oswald, Stefan-Ludwig-Roth-Weg 1 *28.02.1931

81 Jahre
Weber, Günter, Beethovenstr. 3 *05.02.1932
Dillgard, Anton, Ernststraße 44 *07.02.1932
Nass, Katharina, Kolpingstraße 7 *09.02.1932
Budzin, Elisabeth, Hügelstraße 5 *17.02.1932

80 Jahre
Zagorski, Jan, Eschweilerstraße 89 *08.02.1933
Pradella, Erika, Jenaer Weg 3 *11.02.1933
Zedler, Marianne, Albertstraße 10 *18.02.1933
Timmermanns, Michael, Hauptstr. 82 *19.02.1933
Gulde, Adolf, Junkerfuhr 10 *28.02.1933

März

99 Jahre
Keulen, Gertrud, Petronellastraße 8 *13.03.1914

97 Jahre
Dreiling, Elisabeth, Eschweilerstr. 17 *16.03.1916
Lüttgens, Hubert, Hauptstraße 83 *21.03.1916

93 Jahre
Pelzer, Leo, Maarstraße 66 *04.03.1920

92 Jahre
Gelitzky, Eugenie, An der Burg 1 *10.03.1921

91 Jahre
Bläsius, Josefine, Ernststraße 43 *05.03.1922
Hares, Johanna, Martinstraße 37 *11.03.1922

90 Jahre
Johnen, Franz, Siersdorfer Straße 2 *04.03.1923
Harren, Katharina, Pankratiusstr. 35 *07.03.1923
Beyerlein, Elly, Petronellastraße 46 *23.03.1923

89 Jahre
Schotte, Hildegard, Emil-Mayrisch-Straße 36 *01.03.1924
Schmölders, Michael, Kapellenstr. 100 *10.03.1924
Kammermeier, Franz, Josefstr. 47 *21.03.1924

88 Jahre
Oberle, Hedwig, Gartenstraße 4 *02.03.1925
Zentner, Agnes, Maarstraße 75 *04.03.1925
Meuer, Gertrud, Hauptstraße 14 *09.03.1925
Baisch, Lidia, Jochen-Klepper-Weg 5 *10.03.1925
Schlosser, Hedwig, Carl-Alexander-Straße 73 *19.03.1925

87 Jahre
Pelzer, Elisabeth, Kolpingstraße 24 *06.03.1926
Sieben, Maria, Pützstraße 5 *06.03.1926
Dickmeis, Maria, Eschweilerstr. 153 *14.03.1926

86 Jahre
Braun, Rosa, Albert-Schweitzer-Straße 54 *04.03.1927
Langen, Anna, Mittelstraße 5 *06.03.1927
Nacken, Wilhelm, Grengracht 27 *11.03.1927
Claßen, Katharina, An der Burg 12 *17.03.1927
Rimpler, Emma, Auguste-Renoir-Straße 3 *17.03.1927

85 Jahre
Schiffer, Margaretha, Keufengasse 2 *10.03.1928
Mänz, Peter, Breite Straße 43 *18.03.1928
Kampmann, Josef, Bahnhofstr. 92 *23.03.1928
Keller, Sofia, Aachener Straße 241 *23.03.1928

84 Jahre
Jansen, Josef, Hauptstraße 19 *01.03.1929
Kummer, Maria, Straußende 23 *02.03.1929
Hanna, Elisabeth, Aachener Str. 277 *06.03.1929
Römers, Helene, Ringstraße 65 *07.03.1929
Engels, Guiseppina, An der Burg 1 *13.03.1929
Vogel, Gertrud, Friedensstraße 6 *17.03.1929
Jungbluth, Helene, Willibrordstr. 20 *22.03.1929

83 Jahre
Haltof, Josef, Krummer Weg 2 *03.03.1930
Nicklisch, Klara, Fidelisstraße 19 *05.03.1930
Hieske, Hans-Georg, Dietrich-Bonhoeffer-Straße 7 *12.03.1930
Keuchen, Else, Josefstraße 72 *14.03.1930
Schramm, Herbert, Aachener Str. 260 *18.03.1930
Hering, Elli, Anne-Frank-Ring 7 *21.03.1930
Fast, Maria, Breite Straße 67 *24.03.1930

82 Jahre
Kirsch, Siegfried, Am Feld 4 *11.03.1931
Sygor, Karl, Mühlenbach 15 *13.03.1931
Claßen, Anneliese, Auf der Mooth 5 *20.03.1931

81 Jahre
Lipka, Herbert, An der Burg 1 *21.03.1932
Pollmann, Waltraud, Bahnstraße 33 *21.03.1932

80 Jahre
Wittgen, Johann, Fidelisstraße 15 *01.03.1933
Gessner, Gisela, Immanuel-Kant-Weg 2 *05.03.1933
Rübben, Ferdinand, Eschweilerstr. 29 *05.03.1933
Langendorf, Franz, Pastorsweide 34 *06.03.1933
Bales, Josef, Geilenkirchener Str. 29 *07.03.1933
Engels, Karl, Pastor-Strang-Str. 11 *08.03.1933
Langendorf, Marianne, Pastorsweide 34 *10.03.1933
Wolf, Helma, Peterstraße 19 *13.03.1933
Spychala, Gertrud, Wilhelmstraße 7 *16.03.1933
Ganz, Elfriede, Ringstraße 12 *20.03.1933

Info an alle Ehejubilare im Jahr 2013 aus dem Stadtgebiet Baesweiler

Seit Jahren ist es ein schöner Brauch in Baesweiler, dass die Ehejubilare geehrt werden. Im Namen der Stadt Baesweiler beglückwünscht der Bürgermeister die Ehejubilare aus Anlass des 50-jährigen (goldenen) Ehejubiläums und jedes weiteren Ehejubiläums durch Überreichen einer Urkunde und eines Geschenkes.

Ehepaaren, die das 60-jährige (diamantene) Ehejubiläum begehen, übermittelt der Regierungspräsident die Glückwünsche der Landesregierung durch Übersendung einer Ehrenurkunde. Zum 65-jährigen (eiserne Hochzeit), 70-jährigen (Gnadenhochzeit) und 75-jährigen (Kronjuwelenhochzeit) Ehejubiläum werden ebenfalls die Glückwünsche der Landesregierung und des Bundespräsidenten ausgesprochen.

Sicherlich haben Sie Verständnis dafür, dass das Jubiläum rechtzeitig (etwa 2 Monate vorher) bei der Stadt Baesweiler angezeigt werden muss.

Mit Vorlage der Heiratsurkunde kann dies im Rathaus Mariastr. 2, 52499 Baesweiler, an der Infothek oder bei Frau Johanna Lankow, Zimmer 213, geschehen.

Seit über 25 Jahren
Alten- und Krankenpflegedienst
Pflegedienst Baesweiler
Maria Hopp
staatl. gepr. Krankenschwester
Wilhelm-Röntgen-Straße 21
52499 Baesweiler
☎ 02401/52209
Krankenpflege ist Vertrauenssache.
Ein erfahrenes Pflegeteam stellt sich vor.
Wir bieten...
- **Medizinische Behandlungspflege z.B. Verbandswechsel, Wundpflege, Injektionen u.v.m.**
- **Häusliche Krankenpflege Grundpflege, Hygienemaßnahmen, vorbeugende Maßnahmen u.v.m.**
- **Haushaltshilfe**
- **Soziale Betreuung**

Wir beraten die von uns betreuten Patienten und Mitbürger in allen Fragen der Anspruchsberechtigung und Kostenregulierung und unterstützen sie bei allgemeinen Behördenangelegenheiten...
...rund um die Uhr.
Privat und alle Kassen

Mohren-Apotheke

B. Mohr • A. Germann oHG
Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler
Tel. 02401/7395 - Fax 02401/8122
www.mohren-apotheke-baesweiler.de
info@mohren-apotheke-baesweiler.de
Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).
Bei uns wird Beratung GROSS geschrieben!

Impressum
Herausgeber: Stadt Baesweiler, Der Bürgermeister, Postfach 1180, 52490 Baesweiler,
Tel.: 02401/8000, e-mail: info@stadt.baesweiler.de
Die nächste Ausgabe erscheint am 19. März 2013
Redaktion: Stadt Baesweiler, Birgit Kremer-Hodok, Tel.: 02401/800-207
e-mail: birgit.kremer@stadt.baesweiler.de
Redaktionsschluss Textbeiträge: 01.03.2013
Anzeigen: Palm Druck & Verlag, Tel.: 02401/3432, e-mail: palm@baesweiler.de
Redaktionsschluss Werbeanzeigen: 08.03.2013
Auflage: 5.500 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr
Kostenlos erhältlich an vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung
Fotos: Stadt Baesweiler, its, Barbaraschule, Vereine, A. Engels, S. Malinowski, W. Sevenich, EHC Germany GmbH

Wir sind Baesweiler!

enwor
energie & wasser vor ort

TÜV NORD
TÜV NORD CERT GmbH
Geprüfter Ökostrom

enwor – energie & wasser vor ort GmbH I Kaiserstraße 86 I 52134 Herzogenrath I www.enwor-vorort.de